MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinden Wehingen, Reichenbach a.H., Egesheim

Nr. 46 • Donnerstag, 13. November 2025

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Ehrung erfolgreicher Jugendlicher

Ausflug Schweiz/Bodensee

Volkstrauertag

„Wer sich nicht seiner Vergangenheit erinnert,
ist verurteilt,
sie zu wiederholen.“

George Santayana

Foto: Gemeinde Wehingen

Frieden

Frieden, du kostbares Gut,
vom Krieg zerstört, in tiefer Wut.
Wir wünschen uns Verständigung, friedliches Leben,
Möge Frieden auf Erden uns Kraft geben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zur Gedenkfeier für die Gefallenen zweier Weltkriege und die Opfer von Krieg, Vertreibung, Terror und Gewalt lade ich Sie herzlich ein auf

Sonntag, den 16. November 2025, 10.00 Uhr,
beim Ehrenmal bei der katholischen Kirche „St. Ulrich“.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:
Musikstück: Musikverein
Schüler/in Schlossbergschule: Gedicht
(WO)MenVoices: Lied
Bürgermeister – Ansprache
Musikverein: Ich hatte einen Kameraden mit Kranzniederlegung
Verabschiedung/Dank: Bürgermeister

Im Anschluss an die Gedenkfeier wird um eine Spende für die Kriegsgräberfürsorge gebeten.

Lassen Sie uns gemeinsam gedenken, trauern und für Frieden eintreten!

Gerhard Reichegger
Bürgermeister

Wichtige Rufnummern

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst **112**
Allgemeiner Notfalldienst **116 117**

Bereitschaftspraxis:
In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Bereitschaftspraxis Tuttlingen:
Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von 18.00 Uhr – 21.00 Uhr
Am Samstag, Sonn- und Feiertag von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt anwesend.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)
Handelt es sich um eine Erkrankung, mit der Sie normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würden, aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig. Sie erreichen ihn unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116117. Die Nummer funktioniert ohne Vorwahl.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Rottweil
HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstr. 30, 78628 Rottweil
Öffnungszeiten:
von 09.00 Uhr – 19.00 Uhr
Allgemeine Notfallpraxis Villingen-Schwenningen
Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Mittwoch, 18.00 Uhr – 20.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr – 20.00 Uhr
Sa, So. und an Feiertagen, 09.00 Uhr – 19.00 Uhr

HNO-Bereitschaftspraxis Villingen-Schwenningen
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage, 10 - 20 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Villingen-Schwenningen
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Freitag, 18.00 Uhr – 21.00 Uhr
Sa, So und Feiertage, 09.00 Uhr – 21.00 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Patient*innen erhalten unter 0761/120 120 00 Informationen darüber, welche Zahnarztpraxis in der unmittelbaren Umgebung Notdienst hat.

Apotheken

Samstag, den 15. November 2025
Marien-Apotheke, Am Solberg 14, Böttingen
07429/3452
Sonntag, den 16. November 2025
Engel-Apotheke, Obere Hauptstraße 6, Tuttlingen
07461/2375

Nachtdienst der Apotheken:
Montag, den 17. November 2025
Adler-Apotheke, Ebinger Straße 59, Meßstetten
07431/90606
Dienstag, den 18. November 2025
Lemberg-Apotheke, Hauptstraße 49, Gosheim
07461/1447
Mittwoch, den 19. November 2025
Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Straße 23
07427/94750
Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2, Spaichingen
07424/9360
Donnerstag, den 20. November 2025
Marktplatz-Apotheke, Rudolf-Maschke-Platz 7, Trossingen
07425/9524014
Hubertus-Apotheke, Bahnhofstraße 41, Tuttlingen
07461/3280
Freitag, den 21. November 2025
Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, Spaichingen
07424/2287

Tierarzt

Dr. med. vet. Alix-Marleen Wieland
Hindenburgstr. 88, Spaichingen 07424/2560

Wichtige Rufnummern:

Polizeiposten Wehingen	Tel. 07426/1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424/93180
Gemeindeverwaltung Wehingen	Tel. 07426/9470-0
Fax:	07426/9470-20
E-Mail:	info@wehingen.de
Homepage:	www.wehingen.de
Notruf DRK (Rettungsdienst)	112
Hospizgruppe Heuberg	**0171/1413876**
Gift-Notruf	07461/19240
Notruf Feuerwehr	112
Notruf Polizei	110
Frauenhaus Tuttlingen	07461/2066

Schornsteinfeger:
Viktor Schnaidmiller, Am Graben 10,
72393 Burladingen, Telefon: 0151/10422050,
E-Mail: vs.schornsteinfeger@gmail.com

Schlossbergschule - Grundschule Wehingen und Werkrealschule Heuberg

E-Mail: schlossbergschule@wehingen.de
Homepage: www.schlossbergschulewehingen.de
Tel. 07426-2226, Fax. 07426-51271
Sprechzeiten: Mo., Di, Mi, Do. Fr. von 8.30 bis 11.00 Uhr
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm immer zu erreichen unter Handy-Nummer 0174/1742252

Sprechstunden der AOK auf dem Rathaus in Wehingen

AOK
AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse
Schwarzwald-Baar-Heuberg.

Die Sprechstunden der AOK auf dem Rathaus in Wehingen sind wöchentlich am Donnerstag in der Zeit von 09.00 Uhr – 11.30 Uhr und von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes im Harras

Foto: Landratsamt Tuttlingen

Der Wertstoffhof Harras liegt in der Trägerschaft des Landkreises Tuttlingen, nicht der Gemeinde Wehingen. Da es durch Krankheitsfälle immer wieder kurzfristig zu Schließungen des Wertstoffhofes kommt, möchten wir Sie höflichst bitten, sich über die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe auf der
Abfall-App: https://www.abfall-tuttlingen.de/Abfalltermine-App/Smarthphone-App
Website des Amtes für Abfallwirtschaft und Deponien (**www.abfall-tuttlingen.de**) **per E-Mail** unter **abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de** oder **telefonisch unter 07461-926 3400** zu informieren.

Amtliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Telefonnummer: 07426/947013.

Dienststunden auf dem Rathaus

Montag - Freitag	von 09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Montagnachmittag	von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Am Dienstag, den 25.11.2025 ist das Standes-, Einwohnermelde- und Passamt wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, dem 17. November 2025 um 19.15 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Frageviertelstunde für die Einwohner
2. Wärmeplanung
   Vorstellung durch Herrn Einsiedler, Netze BW
3. Freiwillige Feuerwehr
   Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Kommandanten durch den Gemeinderat
4. Landtagswahl Baden-Württemberg am 08.03.2026
   Festlegung und Bekanntgabe des Wahlbezirks, des Wahllokals, der Besetzung der Wahlvorstände sowie der Einteilung am Wahltag
5. Einvernehmen zu privaten Bauvorhaben
   Umbau und Sanierung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Errichtung einer Garage sowie einer Dachgaube auf dem Grundstück Flst. Nr. 191/2, Gosheimer Straße
6. Bekanntgabe der Offenlage des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20. Oktober 2025
7. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen
   Ernennung von Frau Sarah Schulz zur Standesbeamtin der Gemeinde Wehingen

Goldene Hochzeit der Eheleute Birgit und Hermann Bauser, Hebelstraße 19

Die Eheleute Birgit und Hermann Bauser konnten am 03. Oktober das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. Der Bürgermeister überbrachte den Eheleuten die Glückwünsche sowie die Urkunde von Herrn Ministerpräsident Kretschmann und gratulierte im Namen der Gemeinde recht herzlich. Er überreichte beiden ein Geschenk und wünschte ihnen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.

Standesamtliche Meldungen Monat Oktober 2025

Geburten:
Am 24. Oktober 2025 in Tübingen Mira Jendrzej
Eltern: David Michael Jendrzej und Sonya Jendrzej geb. Bach, Wörthstraße 14, Wehingen

Sterbefälle:
Am 19. Oktober 2025 in Tuttlingen
Margitta Betsch geb. Felsch, Schulstraße 7, Wehingen

Zwischen dem 22. Oktober 2025 und dem 23. Oktober 2025 in Wehingen
Irmgard Mechthilde Stolarczuk-Mey geb. Wagner, Silcherstraße 5, Wehingen

Am 24. Oktober 2025 in Tuttlingen
Eugen Moritz Denkinger, Vorstadtstraße 7, Wehingen

Aus der Besprechung mit den Vertretern der örtlichen Vereine am 03. November 2025 wird berichtet

Herr Bürgermeister Reichegger begrüßte alle Vertreter der örtlichen Vereine und stellte erfreut fest, dass im Jahr 2025 wieder einige Vereinsaktivitäten erfolgreich durchgeführt wurden. Und auch für das kommende Jahr sind bereits einige Veranstaltungen geplant. Hierfür bedankte sich Herr Bürgermeister Reichegger ganz herzlich bei allen Vereinen und den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in den örtlichen Vereinen.

Restliche Termine für 2025:

NOVEMBER 2025		
21.11.	Skiclub	Saison Opening Party
22.11.	Katholische Kirchengemeinde	Firmung
23.11.	Kulturverein	Music-Puppet-Comedy „Murzarella“ in der Schlossberghalle
28.11.	Gemeinde Wehingen	Weihnachtsmarkt im Haller-Areal
29.11.	Musikverein	Konzert in der Schlossberghalle Wehingen
DEZEMBER 2025		
03.12.	Gemeinde Wehingen mit Katholischer und Evangelischer Kirchengemeinde	Seniorennachmittag in der Schlossberghalle
09.12.	Seniorengemeinschaft	Spielenachmittag Ort: Sportheim, ab 14:00 Uhr
13.12.	TV Wehingen – Abt. Fußball	X-Max-Party in der Schlossberghalle
14.12.	TV Wehingen – Abt. Turnen	Jahresabschlussfeier

Veranstaltungskalender und Terminanmeldungen für das Jahr 2026
Der Veranstaltungskalender für das Jahr 2026 der Gemeinde Wehingen wird im Mitteilungsblatt am 27.11.2025 veröffentlicht.

Verschiedenes

Ablauf Volkstrauertag am 16.11.2025
Beginn 10.00 Uhr am Ehrenmal
Musikstück Musikverein
Schüler/in Schlossbergschule - Gedanken
(WO)MenVoices - Lied
Bürgermeister - Ansprache
Musikverein - Ich hatte einen Kameraden - gleichzeitige Kranzniederlegung
Verabschiedung / Dank Bürgermeister

Vereinssprecher 2026
Bürgermeister Reichegger bedankte sich in Abwesenheit bei Lotte Jelicic, Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Wehingen für die von ihr geleistete Arbeit als Sprecher der Wehinger Vereine im Jahr 2025.
Im Anschluss wurde Thomas Dietmann, Vereinsvorsitzender des Partnerschaftskomitees Wehingen-St. Berthevin, von der Vereinsvertreterversammlung in Abwesenheit für das Jahr 2026 gewählt.
Die Amtsübergabe erfolgt zum 01.01.2026.

Christbaumsammlung 2026
Durch die DRK-Ortsgruppe wird am Samstag, 10.01.2026, wieder eine Sammlung der ausgebrauchten Weihnachtsbäume durchgeführt.

Altmaterialsammlungen
Folgende Termine sind für die Altmaterialsammlungen im Jahr 2026 vorgesehen:
Frühjahr 2026: Fußball
Herbst 2026: Fanfarenzug

Kinderferienprogramm 2025:
An den Veranstaltungen des Kinderferienprogramms Wehingen im Jahr 2025 haben insgesamt 212 Kinder teilgenommen.
Herr Reichegger lobte das Engagement der Vereine für die Kinder in der Gemeinde. Alle Kinder, die in den Ferien zu Hause bleiben, freuen sich über eine Abwechslung in den Ferien und es ist schön, dass jedes Jahr das Angebot der Vereine so zahlreich angenommen wird.
Voranmeldungen für das Kinderferienprogramm 2026
Über Anmeldungen bis Mai 2026 zum Kinderferienprogramm 2026 direkt an annette.domscheit@wehingen.de freut sich die Gemeinde.
Folgende Vereine haben bereits Termine angemeldet:
TTC
TVW
Albverein
FFW

Wehinger Straßenfest in den kommenden Jahren
2026 – Gemeinde Wehingen 03.-05.07.2026
2029 – Gemeinde Wehingen

Allgemeines

Munipolis für Vereine
Für die Wehinger Vereine besteht die Möglichkeit, Munipolis als Kommunikationskanal zu nutzen. Jeder Verein kann einen eigenen Account erstellen und z. B. seine Veranstaltungen hier bewerben. Dies könnte als zusätzliche Option bzw. Alternative zum Amtsblatt genutzt werden.
Da die Wehinger Vereine untereinander gut vernetzt sind und ihre Veranstaltungen selbstständig über Social Media publik machen, soll es jedem Verein selbst überlassen werden, ob Munipolis eine Option ist.

Sammelplatz Altmaterialsammlungen
Nachdem sich der bisherige Sammelplatz für Altmaterialsammlungen in der Groz-Beckert-Str. auf dem Parkplatz des Kindergartens Sonnenschein befindet, sollten Alternativen überprüft werden. Für die Frühjahrssammlung wurde dann der Parkplatz der Schloßbergschule genutzt. Im Nachgang musste festgestellt werden, dass die Gefährdung für die Schüler am Freitagmittag, wenn die Container gestellt werden, zu groß ist. Deshalb wurde dann die Herbstsammlung wieder in der Groz-Beckert-Str. durchgeführt. Man war sich einig, dass weiterhin an diesem Platz festgehalten werden sollte.

Wehinger Straßenfest
Es wurden bereits im Vorfeld 2 Sitzungen abgehalten, in denen sowohl die Teilnahme der Vereine als auch die Platzvergabe geklärt wurde.
Die Baustellensituation muss sicher in den weiteren Planungen berücksichtigt werden. Aber die Gemeinde ist zuversichtlich, dass der benötigte Platz zur Verfügung gestellt werden kann. Vonseiten der katholischen Kirchengemeinde wurde vorgeschlagen, das Patrozinium mit dem Straßenfest zu verbinden und am Sonntag, 05.07.26, den Gottesdienst auf der zentralen Bühne in der Ortsmitte zu gestalten. Alle Anwesenden begrüßten den Vorschlag, allerdings müsse der Gottesdienst von 09.00-10.00 Uhr abgehalten werden, da anschließend der Festbetrieb wieder aufgenommen werden soll.

Ehrenamtstag
Vonseiten der Gemeinde wird überlegt, jeweils in den ersten Wochen im neuen Jahr einen Ehrenamtstag einzuführen. Ziel wäre es, an diesem Tag das ehrenamtliche Schaffen der Vereine und Institutionen in den Mittelpunkt zu stellen. Es soll ein Rahmen geschaffen werden für Ehrungen und Danksagungen. Der Vorschlag wurde positiv von den Vereinen aufgenommen. Die Gemeinde wird in die Planung gehen.
Zum Schluss bedankte sich Herr Bürgermeister Reichegger bei allen Vereinsvertretern für die wichtige ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde und wünschte allen weiterhin viel Kraft bei der Aufrechterhaltung der Vereinsaktivitäten.

Ehrung erfolgreicher Jugendlicher

Foto: Gemeinde Wehingen

Am Montag, dem 03. November 2025, hatte die Gemeinde Wehingen wieder zur traditionellen Ehrung der von den Wehinger Vereinen gemeldeten, erfolgreichen Jugendlichen eingeladen. Hierbei konnte Bürgermeister Reichegger die nachstehenden beiden Jugendlichen des Musikvereins für ihre auf musischem Gebiet erzielten herausragenden Erfolge im Sitzungssaal des Rathauses auszeichnen:
Nachstehende Jugendliche wurden geehrt:
Musikverein Wehingen:
Bronzenes Leistungsabzeichen (D1)
Mara Grüble
Silber Leistungsabzeichen (D2)
Carolin Grüble
Der Bürgermeister beglückwünschte die zu ehrenden Jugendlichen zu den im vergangenen Jahr durch Talent und Fleiß erreichten Zielen.
Neben den geehrten Jugendlichen selbst galt sein weiterer Dank insbesondere auch den in den Vereinen ehrenamtlich tätigen Ausschussmitgliedern, Ausbildern und Übungsleitern, sowie allen sonstigen Helfern, ohne deren Arbeit solche Leistungen nicht möglich wären.
Verbunden mit dem Appell an alle Anwesenden, sich auch in Zukunft in gleicher Weise zu engagieren, überreichte Bürgermeister Reichegger den Geehrten neben einer Ehrenurkunde zusätzlich ein kleines Präsent.
Der Ausbildungsverein der ausgezeichneten Jugendlichen erhielt zusätzlich eine Geldspende der Gemeinde.

Abfallbeseitigung

Biotonne:	14. November 2025
Restmülltonne:	21. November 2025
Werttonne:	03. Dezember 2025
Papiertonne:	05. Dezember 2025

Freundlicher Gruß
Ihr Gerhard Reichegger
Bürgermeister

Jugendreferat Wehingen

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAGS: entfällt momentan
MITTWOCHS: 14:30 - 19:00 Uhr
FREITAGS: 14:00 - 20:00 Uhr
Der JuRa befindet sich in der Kreuzstraße 2/1 im Hallerareal Wehingen.

Du hast Fragen?
Adde uns auf Instagram oder Facebook:
„Jugendreferat Heuberg“
Gerne sind wir auch über WhatsApp für Euch erreichbar!
Liebe Grüße und bis bald,
Jugendreferat Heuberg
Gunther Roth (Tel.: 0173 9840420)
oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de

Übrigens … wir suchen Personal im Bereich der offenen Jugendarbeit (30 %)!

Digitale Lebenswelten – Jugendliche entdecken Kultur, KI und Kreativität auf der Jugendbildungsreise in Paris

Foto: JuRef Heuberg

Über 20 Jugendliche aus der Region nahmen vom 28. bis 31. Oktober 2025 an der Bildungsreise „Digitale Lebenswelten in der Kulturmetropole Paris“ teil. Die Fahrt verband kulturelle Erlebnisse mit aktuellen Themen rund um Künstliche Intelligenz, soziale Medien, Fake News und digitale Jugendkulturen – und wurde zu einem vollen Erfolg.
Organisiert wurde das Projekt von der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendarbeit (**AGKJ**), einem Zusammenschluss von Einrichtungen und Initiativen der offenen Kinder- und Jugendarbeit des Landkreis Tuttlingen, der sich für die Förderung von Medienbildung, gesellschaftlicher Teilhabe und internationalen Jugendbegegnungen engagiert.
Auf dem Programm standen unter anderem der Besuch der Paris Games Week, kreative Medienworkshops sowie Stadtspaziergänge durch historische und moderne Viertel mit Fokus auf Street-Art, Jugendkultur und digitale Werbung. In kleinen Teams entstanden beeindruckende Fotos, Reels und Kurzfilme, die zeigen, wie Jugendliche ihre digitale Gegenwart und Zukunft wahrnehmen.
Besonders gelobt wurde die offene Atmosphäre: Die Teilnehmenden konnten eigene Themen einbringen und die Reise aktiv mitgestalten.
„Es war spannend zu erleben, wie digital und kulturell vielfältig Paris ist – und wie sehr uns die Fragen nach Zukunft, Privatsphäre und Demokratie beschäftigen“, fasste eine Teilnehmerin zusammen.
Das Projekt zeigte eindrucksvoll, wie Kultur, Medienkompetenz und Partizipation miteinander verbunden werden können – und dass Lernen auch jenseits des Klassenzimmers begeistern kann.

Öffentliche Bücherei im Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Der neue Eberhofer ist da – Jetzt schlägt's 13!

Als ob der Eberhofer Franz nicht schon Ärger genug hätt: Nein, jetzt muss die Susi-Maus sich auch noch als frischgebackene Bürgermeisterin wichtigmachen. Dabei hat er ganz andere Sorgen, als seiner *vielbeschäftigten* Frau alles hinterherzutragen. Noch dazu, wo er nämlich einen Mordfall hat, einen waschechten. Zumindest glaubt das der Richter Moratschek, dessen geliebte Patentochter Letitia bestimmt nicht von ganz allein in Südtirol vom Berg gestürzt ist. Dem Eberhofer kommt das auch ganz spanisch vor – oder eher italienisch! Und so kraxelt er schon bald auf den Spuren des vermeintlichen Mordopfers in den Dolomiten herum. Und der Rudi, der muss derweil beim Hauptverdächtigen auf dem Campingplatz ermitteln – inkognito versteht sich. Na, sauber!
Die öffentliche Bücherei im Bildungszentrum Gosheim-Wehingen ist immer dienstags von 15.30 bis 18.00 Uhr geöffnet und befindet sich im Gebäude der Realschule, ganz unten.
Die Leiterin Veronika Catone

Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Wehingen

Hauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Wehingen
Die ordentliche Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wehingen findet am Samstag, 15.11.2025, um 19:00 Uhr im Schulungsraum der Rettungswache Wehingen statt.
Die Tagesordnung wurde wie folgt festgelegt:
1.) Begrüßung
2.) Totenehrung
3.) Bericht des Kommandanten
4.) Bericht des Schriftführers
5.) Bericht des Kassierers
6.) Bericht der Jugendfeuerwehr / Kinderfeuerwehr
7.) Bericht der Altersabteilung
8.) Bericht der Kassenprüfer / Entlastungen
9.) Wahlen
10.) Beförderungen / Ehrungen
11.) Sonstiges
gez.
Kommandant
Martin Sayer

Musikverein Wehingen 1839 e.V.

Jahreskonzert am 29. November 2025
Am Samstag, 29.11.2025, 20:00 Uhr findet in der Wehinger Schlossberghalle das Jahreskonzert des Musikvereins Wehingen statt. Als Gastkapelle konnten wir die Stadtkapelle Schömberg für uns gewinnen.
Den musikalischen Reigen eröffnet die Jugendkapelle Deilingen-Wehingen. Den 2. Teil des Konzerts wird die Stadtkapelle Schömberg unter der Leitung von Hannes Schlaich übernehmen.

Anschließend wird Sie der Musikverein Wehingen musikalisch verwöhnen. Zu diesem Konzertabend laden wir die gesamte Bevölkerung und alle Freunde der Blasmusik recht herzlich ein. Unser Dirigent Karl-Heinz Dreher hat für Sie ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, sodass jeder auf seine Kosten kommen wird. Wie in gewohnter Weise wird dieses Konzert bewirtet sein.

Bernd Moosbrucker
Schriftführer

Plakat: MVW

Schützenverein Wehingen e.V. 1957

Wo Fahnen wehen, lebt die Erinnerung

Volkstrauertag in Wehingen
– Gedenken mit Tradition und Verantwortung

Der Volkstrauertag ist für den Schützenverein Wehingen weit mehr als ein offizieller Gedenktag – er ist Ausdruck unserer tiefen Verbundenheit mit der Geschichte und den Menschen, die für Frieden und Freiheit ihr Leben ließen. Als Verein, der aus dem historischen Kriegerverein Wehingen hervorgegangen ist, tragen wir eine besondere Verantwortung für das Erinnern.

Die Ursprünge des Kriegervereins Wehingen reichen zurück in die Zeit nach den großen Kriegen des 19. Jahrhunderts. Wie viele andere Kriegervereine in Deutschland entstand er aus dem Bedürfnis, gefallene Kameraden würdig zu ehren, Kriegerdenkmäler zu pflegen und die Gemeinschaft der Veteranen zu erhalten. Besonders nach den Kriegen von 1864, 1866 und 1870/71 erlebten solche Vereine einen starken Aufschwung. Sie wurden zu Trägern patriotischer Gesinnung und zu Hütern der militärischen Tradition.

Auch in Wehingen war der Kriegerverein über Jahrzehnte ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Mit seiner Fahne nahm er an Beerdigungen, kirchlichen Festen und Gedenkveranstaltungen teil. Nach dem Zweiten Weltkrieg wandelte sich der Verein und ging in den heutigen Schützenverein über, der sich dem sportlichen Schießen widmet, aber die historischen Wurzeln nicht vergessen hat.

Am Volkstrauertag versammeln wir uns mit unserer Fahne am Kriegerdenkmal, um all jenen zu gedenken, die in den Kriegen ihr Leben verloren haben – Soldaten, Kameraden, Väter, Brüder. Unsere Anwesenheit ist ein Zeichen der Ehre und des Respekts. Wir erinnern nicht nur an die Vergangenheit, sondern mahnen auch zur Friedensbewahrung in der Gegenwart.

Wir laden alle Mitglieder des Schützenvereins Wehingen herzlich ein, sich zahlreich an der Gedenkveranstaltung zu beteiligen. Gemeinsam wollen wir zeigen, dass die Werte von Kameradschaft, Verantwortung und Erinnerung auch heute noch lebendig sind.

Unser Gedenken gilt auch den vielen, die fern der Heimat in fremder Erde ruhen – weit entfernt von ihren Familien und ihrer vertrauten Umgebung. Ihre Namen mögen vergessen sein, doch ihr Opfer bleibt unvergessen.

In Dankbarkeit und Respekt stehen wir am Kriegerdenkmal und mahnen zur Wahrung des Friedens.

Der Volkstrauertag ist kein Tag der Vergangenheit – er ist ein Mahnmal für die Zukunft.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Wehingen

So langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu, zumindest was die Hüttenbewirtung und das Wandern betrifft. Letzten Sonntag wurde bis tief in die Nacht leer gegessen, leer getrunken und Geselligkeit gepflegt – schließlich ist die nächste Öffnung im April noch ein Stückle weit weg. Die einen bevorzugen Treffen mit Freunden an einem Novembernebeltag, knisterndes Feuer, Hütte im Wald, die anderen gehen tatsächlich wandern.

Zum Beispiel mit den Gosheimer Nachbarn. Diese Traditionswanderung findet immer im November statt und ist trotz Nebel, gerade hier bei uns, sehr schön. Zu keiner Zeit ist der Wald so voller Magie wie im Spätherbst. Wer mitläuft, weiß das. Dieses Jahr wurde die Wanderung vom SAV Gosheim organisiert, und Hubert Romankewicz hatte eine richtig schöne Strecke gewählt. Start an der Skihütte in Gosheim, sind wir den neuen Radweg entlanggelaufen, in den Wald abgebogen, und wenn die Sonne geschienen hätte, wäre eine außerordentlich schöne Sicht auf das Dorf, bis in den Schwarzwald gewesen. Am 9. November aber wollte sie nicht. Die 14 Wandersleut ließen sich deswegen nicht die Laune verderben und genossen den schönen Wald-Wurzelweg zum Hummelsberg. Weiter ging es am Klippeneck Flugfeld entlang und auf dem neuen Radweg zurück zur Skihütte. Am Ende waren es 7 km, lustiges Geschwätz unterwegs und was die Sonne nicht wollte, hat der geheimnisvolle Wald im Nebel, das Rascheln der Blätter, die saubere klare Luft und die tolle Gruppe zu einem schönen Sonntagnachmittag gemacht. Selbst die Skihütte hatte eine kleine Überraschung für uns bereit - mit Musik wurden wir von den „Kalles Blech-Buaba (+ 1 Mädel)“ empfangen. Richtig schön!

Etwas anderes „richtig schönes“ haben wir vom Albverein Wehingen am 31. Oktober bei der Albrechts-Hütte auf die Beine gestellt, denn unser wunderschönes, altmodisches (= anderes Wort für traditionelles) Rübengeister schnitzen

erfreute viele Kinderherzen. Faszinierende Geister wurden aus Rüben gezaubert, stolz durch den Wichtelweg im tiefen Wald getragen. Hier kann man seiner Fantasie freien Lauf lassen, denn wenn der Rübengeist mal 3 Augen hat, dann ist das einfach nur cool. Und wenn der Tragedraht mit Perlen verziert ist, dann ist es eine Rübengeistin, ist doch klar, oder? Angst hatte keiner in der Dunkelheit – sie hatten ja alle ihre ganz persönlichen Beschützer bei sich.
Wir alle haben diesen milden Abend sehr genossen, bei offenem Feuer, Grillwürstchen, Kinderpunsch und strahlenden Kinderaugen kann man sich schon auf nächstes Jahr freuen, gell?

Fotos: Schwäbischer Albverein

Die Schriftführerin

Skiclub Wehingen

Plakat: Daniel Rieger

Wir freuen uns auf euch!
Besonderes Special: Wer mit Skihelm erscheint bekommt einen „Almrausch“ umsonst!

TTC Wehingen

Bericht Ausgabe 2025 - KW 46
Landesfinale TTBW-Race:
Bereits am Sonntag, den 02.11.2025 fand in Deilingen das Landesfinale der Race-Turnierserie statt. Zusammen mit dem TTC Deilingen durfte der TTC Wehingen diese Veranstaltung durchführen. Aus der Vielzahl an Race-Turnieren während dieses Jahres qualifizierten sich 16 Spieler und Spielerinnen für dieses Endturnier des Verbandes.
Die Platzierungen:
1. Steven Kaltenbrunner (Hüfingen)
2. Leonard Lange (Metzingen)
3. Wolfgang Krickl (Weil)
Neben den drei Erstplatzierten sind auch Peter Schillinger (Herrlingen) und Anja Brodbeck (Metzingen) für das Bundesfinale in Grenzau qualifiziert … Herzlichen Glückwunsch !!!
Ein besonderes Dankeschön geht an die beiden Organisatoren Winfried Fischer und Uwe Geiger.

Vorschau:
- Samstag, 15.11.2025, um 17:30 Uhr in Wehingen
  Herren Kreisliga A2: TT Heuberg (SG) - SV Liptingen II

Tischtennis macht riesig viel Spaß
Der Verein bietet wieder ein Training für Schüler und Jugendliche an. Wer also Lust hat, unseren Sport näher kennenzulernen und dem kleinen weißen Ball hinterherjagen möchte, darf jederzeit sehr gerne bei uns vorbeischauen. Natürlich sind auch neue Gesichter im Ü18-Alter herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Dich! Nähere Infos zu unserem Verein findest Du auf unserer Homepage www.ttc-wehingen.de.

Trainingszeiten:
Jugend/Schüler Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr
Herren/Damen Mittwoch, 19:00 - 22:00 Uhr
Ort: Schulturnhalle, Auf der Breite, 78564 Wehingen
Ulrich Schönfeld
Pressewart

Turnverein Wehingen 1891 e.V.

Abt. Turnen

Plakat: Heike Weber

Abt. Karate

Geschichte des Karate: Von Okinawa bis zur heutigen Sportart

Karate, heute weltweit als Sport und Selbstverteidigung bekannt, stammt aus einem faszinierenden kulturellen Schmelztiegel: der Insel Okinawa. Über Jahrhunderte war Okinawa ein Handelszentrum zwischen China, Japan und Südostasien – und mit dem Austausch von Waren kamen auch Ideen und Kampftechniken.

Karate Dojo Washide Wehingen Logo
Foto: Ingo Hirt

Als im 15. Jahrhundert auf Okinawa Waffen verboten wurden, entwickelte sich eine unbewaffnete Kampfkunst, die Körper und Geist gleichermaßen schulen sollte. Sie verband chinesische Quanfa-Techniken mit einheimischen okinawanischen Methoden. Zunächst im Geheimen geübt, wurde das „Tōde“ (Hand aus China) später zu „Karate“ – die „leere Hand“.

Im frühen 20. Jahrhundert gelangte Karate nach Japan, wo es systematisiert und in Schulen wie Shotokan, Goju-Ryu, Wado-Ryu und Shito-Ryu weiterentwickelt wurde. Es erhielt klare Bewegungsprinzipien, Gürtelgrade und feste Formen (Kata). Aus einer rein praktischen Selbstverteidigung wurde ein Weg der Persönlichkeitsbildung – der „Do“ (Weg).

Nach dem Zweiten Weltkrieg verbreitete sich Karate über die US-amerikanischen Soldaten und später globale Sportverbände in die ganze Welt. Die Disziplin entwickelte Wettkampfregeln für Kata (Formenlauf) und Kumite (Freikampf), ohne den geistigen Kern zu verlieren: Respekt, Disziplin und Selbstbeherrschung.

Heute wird Karate als traditionelles Budō, als Fitness-Methode, als Selbstverteidigung und als internationaler Wettkampfsport praktiziert – bis hin zur olympischen Bühne. Was einst heimlich in den Höfen Okinawas geübt wurde, ist heute eine weltumspannende Bewegung, die Körper, Geist und Charakter gleichermaßen formt.

Karate bleibt damit mehr als Technik: Es ist ein Weg – der Weg der „leeren Hand“.

Entdecken Sie selbst die Faszination des Karate – besuchen Sie unser Dojo, nehmen Sie an unserem Training teil, lernen Sie die Katas kennen und spüren Sie, wie Körper und Geist im Einklang wachsen. Starten Sie noch heute Ihren eigenen Weg der „leeren Hand“!

Wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen unter www.karate-wehingen.de

Euer Karate Dojo Washide Wehingen Team

Abt. Fußball

Aktive

Rückblick:

09.11.2025

SGM Gosheim-Wehingen – FC Onstmettingen 4:1 (1:0)

Tore: 1:0 Etienne Wenzler (30. Min), 2:0 Leon Bregenzer (59. Min), 3:0 Giuseppe Vitale (79. Min), 4:0 Etienne Wenzler (81. Min), 4:1 (90. Min)

SGM Gosheim-Wehingen II – SV Deilingen 3:3 (0:2)

Tore: 0:1 (34. Min), 0:2 (42. Min), 1:2 Denis Pilz (54. Min), 2:2 Tim Schnitzer (57. Min), 3:2 Jonathan Schätzle (72. Min), 3:3 (74. Min)

Vorschau:

16.11.2025

VfL Mühlheim II – SGM Gosheim-Wehingen II 12:00 Uhr

SGM Erzingen-Roßwangen-Endingen – SGM Gosheim-Wehingen 14:30 Uhr

AH-Pokalspiel

14.11.2025

TSV Harthausen/Scher – SGM Gosheim-Wehingen 19:30 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich Wehingen

Pfarrer Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Gemeindereferentin Anja Hermle, Gosheim, Tel. 1498 oder 0157-30421825

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 1498

Pfarrbüro Gosheim
Lembergstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen
Steinstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen
Kirchstr. 1
Sekretärin Karin Düren
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:
Montag 18.00 - 19.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 15. - 23. November 2025

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 16. November 2025
Kollekte: Diaspora
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Eröffnung der Erstkommunion

Dienstag, 18. November 2025
7.30 Uhr Schülermesse
15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 19. November 2025
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz

Samstag, 15. November 2025
14.30 Uhr Versöhnungsgottesdienst der Firmlinge
18.00 Uhr Vorabendmesse

Montag, 17. November 2025
18.00 Uhr Rosenkranzandacht um den Frieden

Dienstag, 18. November 2025
18.00 Uhr Rosenkranzandacht
Mittwoch, 19. November 2025
7.30 Uhr Schülermesse
Donnerstag, 20. November 2025
9.00 Uhr Gebetsstunde
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt
Sonntag, 16. November 2025
9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Eröffnung der Erstkommunion und Kinderkirche
Montag, 17. November 2025
9.00 Uhr Morgenmesse in Delkhofen mit eucharistischer Anbetung
Dienstag, 18. November 2025
17.30 Uhr Rosenkranz in Deilingen für unsere Kranken
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Deilingen
Mittwoch, 19. November 2025
18.00 Uhr Friedensgebet in Deilingen in der Pfarrkirche
Donnerstag, 20. November 2025
7.30 Uhr Schülermesse in Deilingen

Vorschau:
Wehingen
Samstag, 22. November 2025
18.00 Uhr Vorabendmesse mit dem Kirchenchor anl. der Cäcilienfeier

Gosheim
Sonntag, 23. November 2025
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche

Deilingen
Samstag, 22. November 2025
14.00 Uhr Firmspendung mit Domkapitular Andreas Rieg
Sonntag, 23. November 2025
9.00 Uhr Eucharistiefeier

In die Ewigkeit heim gerufen:
Petar Bacic
im Alter von 79 Jahren
Gott schenke dem Verstorbenen die Fülle des Lebens und Geborgenheit in seinem Frieden.

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:
10.11. - 16.11.2025 Gemeindereferentin Anja Hermle, Tel. 1498 oder 0157-30421825
17.11. - 23.11.2025 Pfr. i.R. Maurice Stephan, Tel. 1498 oder 91215

Das Eine-Welt-Café in Gosheim mit Verkauf von fair gehandelten Waren ist geöffnet:
freitags von 10.00 – 12.00 Uhr

Krippenspiel am Heiligabend

Foto: Pfs

Auch dieses Jahr möchten wir wieder ein Krippenspiel einüben, um am Heiligen Abend vorzuspielen. Dazu sind alle Kinder herzlich eingeladen, mitzumachen. Um die verschiedenen Rollen zu verteilen, ist die **1. Probe am 14.11.2025 von 15.30-16.30 Uhr** im Pfarrer-Hornung-Heim. Bitte kommt zahlreich, dass alle Rollen besetzt werden können. Die Lieder werden wir ebenfalls zusammen einüben und diese werden zusätzlich noch musikalisch begleitet. Die weiteren Termine sind dann am 21.11., 28.11., 05.12., 19.12. immer von 15.30-16.30 Uhr. Die Generalprobe wird am 23.12. sein. Das Krippenspiel wird dann am 24.12. in der Kirche um 16 Uhr aufgeführt. Auf euer Kommen freuen wir uns.
gez. Claudia Grüble

Eine-Welt-Café: Verkauf von fair gehandelten Waren

Am Samstag, 15. November 2025 ist das Eine-Welt-Café gegenüber der Kirche ab 17 Uhr bis zum Beginn der Vorabendmesse (18 Uhr) für den Verkauf von fair gehandelten Waren geöffnet (kein Kaffee-Ausschank).
Wir laden Sie ein, durch den Kauf dieser Waren Ihre Solidarität mit den Menschen in den Entwicklungsländern zu zeigen.
Das Eine-Welt-Team

Spendung des Firm-Sakraments am 22. November 2025

„On fire.“ – unter diesem Thema standen die Vorbereitungen zur diesjährigen Firmung in unserer Seelsorgeeinheit. Feuer fasziniert und hat seit jeher eine anziehende Wirkung auf uns Menschen. Mit Feuer verbinden wir Licht, Wärme, Geborgenheit und die Kraft des Heiligen Geistes. Feuer kann aber auch zerstören und Schmerzen verursachen.
Feuer ist gleichzeitig. Es wärmt auf und brennt nieder, es lädt ein zum Spiel und zu Übermut, es ist kräftig und fragil, lebensnotwendig und vernichtend. Auch in den Redewendungen unseres alltäglichen Sprachgebrauchs hat sich die Gleichzeitigkeit dessen niedergeschlagen, was Feuer für das Leben bedeutet. So können wir beispielsweise aus tiefer Überzeugung für eine Sache „brennen“ oder warnen einander: „Gieß nicht noch mehr Öl ins Feuer!“ Wenn frisch Verliebte zueinander finden dann hat es „gefunkt“ und wenn wir nicht mehr können, dann sind wir „ausgebrannt“.
Im übertragenen Sinne greift das Leitwort „On fire.“ zentrale Fragestellungen von jungen Menschen im Firmalter auf: Für was brenne ich? Worauf möchte ich mein Leben ausrichten? Wo entdecke ich Spuren Gottes? Was „verbrennt“ meine Wünsche und Sehnsüchte in meinem Leben?
In den vergangenen Wochen sind 27 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit genau diesen Fragen und der Suche nach Antworten in ihrem Leben nachgegangen, an zwei Vorbereitungssamstagen, beim Pilgerweg der Seelsorgeeinheit, in verschiedenen Projekten und bei der Mitfeier der Gottesdienste.
Am Samstag, den 22. November kommt nun Domkapitular Andreas Rieg, er ist Regens des Priesterseminars in Rottenburg, in unsere Seelsorgeeinheit, um den insgesamt 26 Jugendlichen (aus Gosheim 7 Firmlinge, aus Deilingen 7 Firmlinge und aus Wehingen 12 Firmlinge – eine Jugendliche wird in Italien gefirmt) das Sakrament der Firmung zu spenden.
Seit Mitte September haben sich die Firmbewerberinnen und Firmbewerber in zwei ganztägigen Vorbereitungsseminaren auf dieses Fest vorbereitet. Außerdem hat jeder Jugendliche an mindestens einem Projekt teilgenommen, um kirchliche Orte bzw. das Leben von Christinnen und Christen und Menschen, die ihren Glauben bezeugen, kennenzulernen, im Altenpflegeheim St. Ulrich in Wehingen, in Hospiz am Dreifaltigkeitsberg in Spaichingen, im Kloster Heiligenbronn, auf dem Palmbühl oder im Eine-Welt-Laden.
Nun werden die Jugendlichen im Firmgottesdienst ihr Taufbekenntnis erneuern. Der Firmspender wird die Jugendlichen mit Chrisam salben, für sie im Gebet um die

Gabe des Hl. Geistes bitten und ihnen den Friedensgruß mit auf den Weg ihres Lebens geben. Von nun an sind sie volle Mitglieder der Gemeinschaft der Kirche, in der sie ihren Platz und ihre Aufgabe übernehmen können und sollen.
Deshalb ist es ein wichtiges Zeichen, wenn auch viele Gemeindemitglieder diesen Gottesdienst mitfeiern, um den Jugendlichen zu zeigen, dass sie von unseren Gemeinden begleitet und aufgenommen sind.
Den Jugendlichen möchte ich schon jetzt auch im Namen der Kirchengemeinden ganz herzlich zu ihrer Firmung gratulieren und wünsche Ihnen für Ihren Lebens- und Glaubensweg immer gute Menschen, die sie begleiten, und Gottes liebenden Segen.
An dieser Stelle möchte ich mich bei den Firmbegleiterinnen und Firmbegleitern Frau Nicole Hauser, Frau Ilona Reiner, Frau Regina Schmidberger, Frau Marlene Rees und Herrn Erich Mayer für ihren großen Einsatz, Geduld und Zeit ganz herzlich bedanken. Danke allen, die mit dazu beigetragen haben, dass die Firmvorbereitung und Firmung in dieser Form möglich werden konnte, insbesondere bei Gemeindereferentin Anja Hermle für die Gesamtverantwortung, Organisation und Leitung der Firmvorbereitung in der Seelsorgeeinheit, sowie bei allen Mitwirkenden in den Firmgottesdiensten.
Liebe Firmbewerberinnen und Firmbewerber,
in der Firmung sagt ihr „Ja“. Ihr antwortet mit eurem „Ja“ auf das, was ihr von Jesus Christus vernommen und gehört habt; auf das, was euch die anderen von Gott, dem christlichen Glauben und unserer Kirche erzählt haben. Ihr sagt „Ja“. Mit eurem „Ja“ bestätigt ihr ein „Ja“, dass, als ihr noch klein wart, eure Eltern und Paten für euch gesprochen haben, als sie euch haben taufen lassen. Ihr sagt „Ja“ zu unserem Glauben, der ein Fundament ist für alle Lebenslagen. Und mit diesem „Ja“ seid ihr nicht allein. Vor euch haben viele „Ja“ gesagt zum Glauben an Christus. Ihr reiht euch ein in eine Kette von Menschen, die vor 2.000 Jahren in Israel begann und die bis heute nicht abgerissen ist. Ihr seid jetzt selbst verantwortlich dafür, euren Glauben zu leben.
Ihr seid selbst verantwortlich dafür, darüber nachzudenken, was euch der Glaube bedeutet und wie und ob ihr in ihm leben wollt.
Für uns als Kirchengemeinde und als Seelsorgeeinheit ist es eine große Freude, wenn junge Menschen zu ihrem Glauben JA sagen – es ist für uns alle aber auch Aufgabe, Euch Jugendlichen darin Vorbild zu sein, Euch auf Eurem Weg zu bestärken und Euch vor allem auch zu begleiten – auch durch unser Gebet.
Euer Pfarrer Ewald Ginter
Alle Gemeindemitglieder und Gäste sind herzlich zur Mitfeier der Firmgottesdienste am Samstag, den 22. Nov., um 14.00 Uhr in Deilingen eingeladen.

HAGIOS-Lieder singen & bewegen – Innehalten im Advent, unter der Leitung von Ulrike und Felix Diehm
Samstag, 06. Dezember von 14.30 – 17.00 Uhr im Edith-Stein-Haus, Angerstr. 7 in Spaichingen. Beitrag 15 €. Anmeldung unter www.keb-tuttlingen.de oder Tel. 07461/96598020.
An diesem Nachmittag wollen wir eine Auswahl an HAGIOS-Liedern sowohl miteinander singen als auch in einfachen Kreistänzen bewegen. Eingeladen sind alle, die Lust am Singen haben und / oder an einfachen Kreistänzen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Zwischendurch gibt es eine Pause mit Kaffee, Tee und Gebäck.

Räuchern zu den Raunächten – Vortrag mit praktischer Anwendung mit Christiane Denzel
Dienstag, 09. Dezember, um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Kantstr. 9 in Aldingen. Beitrag auf freiwilliger Basis, ohne Anmeldung.
Als Raunächte werden die 12 Nächte zwischen Weihnachten und dem Erscheinungsfest am 6. Januar bezeichnet. Es ist eine Zeit der Besinnung und der Erneuerung, eine Zeit des Rückblicks und der Vorschau, eine Zeit für gute Vorsätze und Veränderungen im neuen Jahr. Entdecken Sie den Rhythmus dieser Jahreszeit mit alten Bräuchen neu. Traditionell wurden heimische, sagenumwobene Kräuter und Harze aus fernen Ländern z. B. zur Stärkung der Gesundheit, zum Desinfizieren von Räumen und bei markanten Jahresfesten verräuchert.
An diesem Räucherabend erklärt Christiane Denzel etliches über die Hintergründe der Raunächte, des Räucherns und über die Wirkung der dabei verwendeten typischen Kräuter und Harze. Sie spürt in Vergessenheit geratenen Traditionen nach und spannt informativ und meditativ den Bogen zu unseren heutigen Bedürfnissen und Fragen. Genießen Sie einen entspannenden Abend voll betörender Düfte.
Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Tuttlingen e. V.
Tel.: 07461/965980-20
Fax: 07461/965980-19
www.keb-tuttlingen.de

Veranstaltungen
Information: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,
Tel. 07457 72-300, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de,
www.liebfrauenhoehe.de
. Lichterrosenkranz - 2. Dezember
· Gut gestimmt durch den Winter
– ein „Hildegard von Bingen“-Abend – 4. Dezember
· Adventslieder von und mit Wilfried Röhrig für Grundschulkinder und ihre Familien - 6. Dezember
· Kleine Auszeit im Advent – 9. Dezember
· Besinnungswochenende im Advent - 12. – 14. Dezember
· Kleine Auszeit mit Roratemesse im Kerzenschein
- 13. Dezember
· Eine Stunde vor dem Herrn – 13. Dezember
· Abend der Barmherzigkeit - 21. Dezember
· Weihnachtsweg Liebfrauenhöhe – 25. Dezember.
- 6. Januar
· „10 Minuten an der Krippe“ mit Weihnachtsliedern und Kindersegnung – 28. Dezember, 3. + 4. Januar
· Pilgern am Jahresbeginn – 2. Januar
· „Neues Jahr – neue Wege“ Besinnungstage zum Jahresbeginn – 9. -11. Januar
· Eine Stunde vor dem Herrn – 10. Januar
· Lichterrosenkranz - 15. Januar
· Kommunionkinder auf Spurensuche
– 17. + 31. Januar, 7. Februar
· Kleine Auszeit – 28. Januar

Bestattung Sternenkinder
Eine Trauerfeier für Sternenkinder findet am Freitag, 14.11.2025, um 15.00 Uhr in der Klinikkapelle in Tuttlingen statt. Anschließend werden diese gemeinschaftlich in einem kleinen Sarg im Grabfeld für frühverstorbene Kinder auf dem Friedhof bestattet. Als Sternenkinder gelten alle frühverstorbenen Kinder bis 500 Gramm. Wer in den vergangenen Monaten oder auch früher ein Kind verloren hat, findet Raum und Zeit für die Trauer. Weitere Informationen auch unter: info@sternenkinder-tut.de

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2025
Liebe Geschwister im Glauben,
„Er gibt dem Müden Kraft, dem Kraftlosen verleiht er große Stärke“ (Jesaja 40,29). Diese wunderbare Verheißung des Propheten Jesaja erinnert uns daran, dass Gott die Quelle unseres Lebens ist. Aus dieser Quelle können wir besonders in den müden und schwachen Momenten unseres Lebens schöpfen. Auch in unserer so zerrissenen Welt schenkt der Glaube an Gott uns Halt und Orientierung – ganz persönlich und ebenso in der Gemeinschaft.
Die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken greift diesen hoffnungsvollen Zuspruch auf. Unter dem Leitwort „Stärke, was dich trägt.“ ermutigt die Aktion dazu, sich immer wieder neu der tragenden Fundamente des eigenen Lebens zu vergewissern und diese bewusst zu stärken. Denn äußere Kraft braucht innere Stärke!
Tragendes zu stärken, ist auch für das Bonifatiuswerk eine wichtige Aufgabe. Das Hilfswerk unterstützt Christinnen und Christen, die ihren katholischen Glauben in einer extremen

Minderheitensituation in Nordeuropa, im Baltikum sowie in den katholischen Diaspora-Regionen Nord- und Ostdeutschlands leben. Es stärkt ehrenamtliches und hauptberufliches Engagement in der Kirche, hilft bei Gemeindebauten und der Anschaffung von Fahrzeugen und fördert die Kinder- und Jugendhilfe vor Ort.
Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie zum Diaspora-Sonntag am 16. November herzlich um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende. Mit Ihrer Hilfe kann das Bonifatiuswerk jährlich über 1.200 Projekte fördern und so stärken, was die Menschen trägt.
Kloster Steinfeld, den 12. März 2025
Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart
Dr. Klaus Krämer
Bischof

Geben- und Nehmen-Korb / Tafelladen

Fotos: EG

In der Trossinger Tafel können Menschen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen einkaufen. Wer hierfür Lebensmittel spenden möchte, kann sie in den Korb hinten in unsere Kirche in Gosheim legen. Immer am Donnerstagvormittag werden die Waren abgeholt. Helfen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende – es fehlt an allem. Die Warenspenden der Einzelhändler und Discounter reichen für den Bedarf der immer steigenden Kundenanzahl nicht aus. Vielen Dank allen, die hier mitmachen!

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop – die Kirche“
UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6, und im Kabel App, Internetradio und Infos:
www.antenne1-neckarburg.de
Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:
„Moment mal“
Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken
Täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr
„Typisch himmlisch – das etwas andere Magazin“
mit interessanten Gästen, News und frischer Musik
Sonntags und feiertags von 8 bis 10 Uhr
16.11. „Ohne Kirche fehlt was – Kirchenwahl der Evangelischen Landeskirchen in Baden und Württemberg“
23.11. „Für die Menschen da – im Gespräch mit der Dekanatsbeauftragten Familienpastoral Beate Graf-Obermeier“
30.11. „Mit allen Sinnen feiern – Advent in der Stiftung St. Franziskus“
Hans-Peter Mattes,
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken
Die 3 Lebensphasen
Jugend:
Du hast Zeit und
Energie, aber kein Geld
Erwachsenenalter:
Du hast Geld und Energie,
aber keine Zeit
Alter:
Du hast Geld und Zeit,
aber keine Energie
Lektion:
Genieße das, was du hast,
denn du wirst niemals alles auf einmal haben

Gemeinde Reichenbach

Bürgersprechstunde

Meine nächste Sprechstunde ist am Montag, den 08.12.2025 in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr. Weitere Termine können kurzfristig vereinbart werden.
Sie erreichen mich im Rathaus unter der
Telefonnummer: 07429 91177 oder per
E-Mail unter: hans.marquart@reichenbach-heuberg.de
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Dienststunden

Montag:	08:30 Uhr bis 10:30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Donnerstagnachmittag:	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:

Rathaus:	07429 91177
Bauhof:	07429 916078
und per E-Mail unter:	info@reichenbach-heuberg.de

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am

Montag, 24. November 2025, 19.00 Uhr, Festsaal, Grundschulgebäude, Esslinger Str. 16
hiermit lade ich Sie zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am
Montag, 24. November 2025, Beginn um 19.00 Uhr, in den Festsaal, Grundschulgebäude Esslinger Str. 16, ein.
Für die öffentliche Sitzung ist nachstehende Tagesordnung vorgesehen:
1. **Bürgerfragestunde**
2. **Grünanlage am Ortseingang**
3. **Ganztagesbetreuung an der Grundschule**
4. **Grundstücksangelegenheiten**
5. **Verschiedenes**
6. **Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen**

Ich freue mich auf ihr Kommen.

Volkstrauertag

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen,
ich lade Sie hiermit zur Gedenkfeier für die Gefallenen zweier Weltkriege und die Opfer von Vertreibung, Krieg, Terror und Gewalt herzlichst ein.
Die Gedenkfeier findet dieses Jahr am **16. November, um 10 Uhr,** (nach dem Gottesdienst) am Ehrenmal bei der Kirche statt.

Abfallbeseitigung

Biotonne:	14. November 2025
Restmülltonne:	21. November 2025
Werttonne:	03. Dezember 2025
Papiertonne:	05. Dezember 2025

Freundliche Grüße
Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus

DENKE AN DIE UMWELT!
Wirf nichts auf Straßen und Plätze, benutze den Mülleimer

Vereinsmitteilungen

FC "Rotweiß" Reichenbach am Heuberg 1938 e.V.

Rückblick 11. Spieltag
FC Rot-Weiss Reichenbach gegen die SpVgg Trossingen II
Endstand: 6:2 Sieg
Tore: Jeremy Rogov, Dennis Marquart (2), Nicola Susca, Andre Renner, Lukas Günthner
Tabelle: Platz 10 mit 10 Punkten

Vorschau 12. Spieltag
Türkgücü Tuttlingen gegen den FC Rot-Weiss Reichenbach
Datum: Sonntag, den 16.11.2025
Uhrzeit: 14:30 Uhr
Ort: Umläufle, Nebenspielfeld Tuttlingen

Gewinner Tombola FC Rot-Weiss Reichenbach

Gewinner Tombola FC Reichenbach 2025

08.11.2025

Preis	Losnummer
1. Platz	1944
2. Platz	0240
3. Platz	0987

Gewinner:

0021	0633	1349	1877
0039	0665	1353	1890
0061	0677	1387	1959
0074	0730	1391	1960
0075	0768	1407	
0092	0772	1453	
0163	0790	1463	
0179	0792	1526	
0185	0808	1543	
0024	0810	1549	
0246	0827	1558	
0247	0828	1583	
0277	0841	1602	
0284	0872	1608	
0304	0875	1612	
0320	0937	1648	
0409	0962	1651	
0428	0975	1657	
0442	0993	1658	
0465	0999	1714	
0482	1096	1720	
0488	1090	1723	
0490	1113	1763	
0491	1180	1764	
0519	1216	1787	

Foto: Schriftführer

Sportheimbewirtung Freitag
Das Sportheim hat kommenden Freitag, den 14.11.2025, für Euch geöffnet. Unser Wirt Rudi freut sich auf Euch!

Förderverein FC Reichenbach

Herbstfest des Fördervereins mit Tombola
Ein herzliches Dankeschön!
Der **Förderverein FC Reichenbach** bedankt sich ganz herzlich bei **allen, die Lose gekauft oder verkauft haben** – und natürlich bei **allen großzügigen Spenderinnen und Spendern**, die unsere Tombola möglich gemacht haben!
Ein besonderer Dank geht an:
Gätschmann, Viktor Hegedüs, Edeka Lustig, Metzgerei Ruof, Araps Kebap, Il Gusto, Schneiders Kochschule, Wivicanto, Butsch, Blumen Ateljé, Rees Gärtnerei & Floristik, Hotel Schlossberg, Würth, MAS, Brauerei Hirsch
…und viele weitere Unterstützer, die mit tollen Preisen zum Erfolg beigetragen haben!
Es war ein großartiges **Herbstfest**, und wir haben uns riesig gefreut, dass so viele Gäste dabei waren!
Untenstehend findet ihr die **Gewinner-Losnummern**.
Die Preise können **während der Öffnungszeiten im Sportheim** abgeholt werden oder über ein **Vereinsmitglied**.
Nochmals vielen Dank an alle – für eure Unterstützung, euer Mitwirken und eure Begeisterung!
Euer **Förderverein FC Reichenbach**

Gewinner Tombola FC Reichenbach 2025

08.11.2025

Preis	Losnummer
1. Platz	1944
2. Platz	0240
3. Platz	0987

Gewinner:

0021	0633	1349	1877
0039	0665	1353	1890
0061	0677	1387	1959
0074	0730	1391	1960
0075	0768	1407	
0092	0772	1453	
0163	0790	1463	
0179	0792	1526	
0185	0808	1543	
0024	0810	1549	
0246	0827	1558	
0247	0828	1583	
0277	0841	1602	
0284	0872	1608	
0304	0875	1612	
0320	0937	1648	
0409	0962	1651	
0428	0975	1657	
0442	0993	1658	
0465	0999	1714	
0482	1096	1720	
0488	1090	1723	
0490	1113	1763	
0491	1180	1764	
0519	1216	1787	

Foto: Ayleen Bauser

Förderverein FC Rot Weiß Reichenbach Plakat: Ayleen Bauser

Musikverein Reichenbach e.V.

Ausflug Schweiz/Bodensee
Am vergangenen Samstag war unser Ausflug. Gemeinsam starteten wir mit dem Bus in Richtung Schweiz. Dort angekommen, besuchten wir die Mosterei Möhl in Arbon. Bei einer Führung erhielten wir Einblick in die Verarbeitung der Äpfel zu Saft, Apfelwein oder Cider. Die anschließende Verkostung ließ keine Wünsche offen. Ob mit oder ohne Alkohol, für jeden Geschmack war etwas dabei.

Foto: Musikverein Reichenbach

Im Anschluss machten wir uns auf den Weg in Richtung Fähranleger. Über den Bodensee ging es von Romanshorn nach Friedrichshafen. Die nächste Station war das Auto & Traktoren Museum Bodensee in Uhldingen-Mühlhofen, wo wir eindrucksvoll durch die verschiedenen Themenbereiche des Land- und Stadtlebens der vergangenen 100 Jahre geführt wurden. Die Vielseitigkeit des VW Käfer zeigte die Sonderausstellung, die dem kleinen Volkswagen gewidmet war. Im Gasthaus Adler in Obernheim ließen wir den Tag bei einem gemütlichen Abendessen ausklingen.
Mit musikalischen Grüßen
Ihr Musikverein Reichenbach

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Reichenbach

Lau-Hütten-Bewirtung
Samstags, 16:00 bis 18:00 Uhr
Sonntags, 14:00 bis 18:00 Uhr
Jeden ersten Mittwoch im Monat, von 14:00 bis 17:30 Uhr
Jeden letzten Mittwoch Singen in der Lau-Hütte, 18:30 Uhr

15./16. November 2025,	Nora, Svenja und Levin
22./23. November 2025,	Svenja und Sebastian Held
26. November 2025,	Singen in der Lau-Hütte, 18:30 Uhr
29./30. November 2025,	Jürgen und Elke Schuler
3. Dezember 2025,	Kornelia und Ludwig Mayer
6./7. Dezember 2025,	Jonas und Richard
12./13. Dezember 2025,	Bird und Doggi (Waldweihnacht)
17. Dezember 2025,	Singen in der Lau-Hütte, 18:30 Uhr

- WINTERPAUSE -
Die Wirte freuen sich auf euren Besuch.
Schwäbischer Albverein,
OG Reichenbach

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten
Reichenbach und Egesheim

Katholische Kirchengemeinde "St. Nikolaus" Reichenbach und Mariae Himmelfahrt Egesheim

Pfarrbüro Böttingen (für die ganze Seelsorgeeinheit):
Pfarrgässle 2, Tel. 2385, Fax 910 161,
E-Mail: KathPfarrbuero.Boettingen@drs.de
besetzt durch Roswitha Grimm
dienstags von 15 bis 17 Uhr und mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Pastoralteam:
Pater Ankit Chaudhary CMF, Tel. 07424/95835-26, Fax -29,
E-Mail: cmfankit@gmail.com
Gemeindereferentin Sylvia Straub, Tel. 07429/3348,
E-Mail: sylvia.straub@drs.de
Vikar Pater Vergen Anthony CMF,
Tel. 07424/95835-22, Fax -29
E-Mail: antonyvergen@gmail.com
www.kse-oberer-heuberg.de

Unsere Kirchlichen Mitteilungen
in der SE Oberer Heuberg
für die Kirchengemeinde St. Nikolaus Reichenbach
und Mariä Himmelfahrt Egesheim
von Donnerstag, 13.11.2025 bis Sonntag, 23.11.2025

„Wir müssen die Menschen froh machen!“
Hl. Elisabeth, Landgräfin, Wohltäterin
(1207 - 1231, 1235 Heiligsprechung)

Gottesdienstordnung in der SE Oberer Heuberg

Donnerstag, 13.11.2025
in Bö: 07:45 Uhr Schülergottesdienst
in Kö: 18:30 Uhr Eucharistiefeier
in Bu: 19:00 Uhr KGR-Sitzung

Freitag, 14.11.2025
in Rei: 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15.11.2025
- Diaspora-Kollekte -
in Kö: 18:30 Uhr Eucharistiefeier
in Eg: 18:30 Uhr Eucharistiefeier (gest. Jahrtag für +Rosalia Dreher)

Sonntag, 16.11.2025
- Diaspora-Kollekte -
in Bö: 08:30 Uhr Eucharistiefeier
in Bu: 08:30 Uhr Eucharistiefeier
in Ma: 10:00 Uhr Eucharistiefeier, zugleich Kinderkirche im Pfarrheim
in Rei: 10:00 Uhr Eucharistiefeier
in Rei: 14:00 Uhr Beginn der Tour durch die Seelsorgeeinheit zum Thema „Kirchenpatrone“

Dienstag, 18.11.2025
in Bö: 18:30 Uhr Eucharistiefeier
in Bu: 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 19.11.2025 – Hl. Elisabeth von Thüringen
in Ma: 10:00 Uhr Eucharistiefeier
in Eg: 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20.11.2025
in Bö: 07:45 Uhr Schülergottesdienst
in Kö: 18:30 Uhr Eucharistiefeier
in Bö: 19:30 Uhr Erstkommunionvorbereitung – Elternabend in der Pfarrkirche

Freitag, 21.11.2025
in Rei: 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22.11.2025 – Hl. Cäcilia
- Jugendkollekte -
in Ma: 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Cäcilienfeier des Kirchenchores
in Rei: 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23.11.2025
- Jugendkollekte –
in Kö: 08:30 Uhr Eucharistiefeier
in Eg: 08:30 Uhr Eucharistiefeier
in Bö: 10:00 Uhr Jugendgottesdienst – Auftakt der Firmvorbereitung, zugleich Kinderkirche im Gemeindehaus St. Katharina
in Bu: 10:00 Uhr Eucharistiefeier
in Bö: 11:15 Uhr Taufe von Nelio Leo Mattes

Beerdigungsdienst

10.11. – 15.11.2025:	Vikar Pater Vergen Anthony CMF (Dreifaltigkeitsberg, Tel. 07424/95835-22)
17.11. – 22.11.2025:	Gemeindereferentin Sylvia Straub (Tel. 07429/3348, privat 07429/916 1281)
24.11. – 29.11.2/025:	Pater Ankit Chaudhary CMF (Dreifaltigkeitsberg, Tel. 07424/9583-16)

Rosenkranzgebet
In Egesheim: Mittwoch, 18:00 Uhr
In Reichenbach: jeden ersten Freitag im Monat um 18:00 Uhr

Ein herzliches „Vergelt's Gott" nach Egesheim …
… für die missio-Kollekte vom 25.10.2025 in Höhe von 76,77 Euro.

Aus dem Kirchengemeinderat Egesheim
Projekt der Diözese – Kirche der Zukunft: Zwei Modelle wurden vorgestellt. Es wurde darüber diskutiert, wie die Zukunft der jetzigen Kirchengemeinden gestaltet werden kann.
Gemeindemission 2026: Im Februar/März 2026 sind Glaubenswochen geplant. Es hat sich inzwischen ein Ausschuss gebildet. Verschiedene Angebote und Aktivitäten sind in allen Kirchengemeinden der SE geplant.
Planung für Dezember/Januar 2026: Die Planung ist für die Zeit der Indien-Wallfahrt abgeschlossen. Parallel wird in dieser Zeit die Sternsingeraktion stattfinden.
Projekt der Diözese – Räume für eine Kirche der Zukunft: Es besteht die Vorgabe der Diözese, dass 30 % der beheizten Fläche der SE reduziert werden müssen. Eine Liste der Gebäudedaten wurde erstellt und versandt. Um das Gemeindehaus für die Kirchengemeinde zu erhalten, wird eine Kooperation mit der Gemeinde bzgl. des Jugendraumes angestrebt. Ein Entwurf eines Vertrags liegt vor.
Bestandserfassung – Schadenskartierung Dachstuhl/ Kirchenschiff/Turm: Am 09.09.25 wurde von einer beauftragten Firma eine Bestandsaufnahme durchgeführt; ein Gutachten wird erstellt. Der Architekt wird bei der nächsten KGR - Sitzung anwesend sein.
Sicherheitsfachkraft: Die Begehungsberichte werden momentan bearbeitet und nötige Verbesserungen/Anschaffungen (Verbandskästen, Löschdecken, ...) beschafft. Für weitere Arbeiten wurde der Elektriker beauftragt.
Flyer Spendenaktion: Wenn das Gutachten erstellt ist, soll ein Flyer entworfen werden. Eine Spendenaktion ist geplant.
Winterdienst: Ein Nachfolger von Ferdinand Stier wurde noch nicht gefunden. Die Stelle wird weiter ausgeschrieben.
Ihre katholische Kirchengemeinde Egesheim!

Einladung zur „Tour durch die Seelsorgeeinheit"
Wir laden am Sonntag, 16.11.2025 wieder ein zu einer „Tour durch die Seelsorgeeinheit", dieses Mal zum Thema „Kirchenpatrone".
Folgender Ablauf ist geplant:
14:00 Uhr: Kirche St. Nikolaus in Reichenbach
14:40 Uhr: Kirche Mariä Himmelfahrt in Egesheim
15:20 Uhr: Kirche St. Agatha in Königsheim
16:00 Uhr: Kaffee und Kuchen im Pfarrgemeindesaal Bubsheim
16:40 Uhr: Kirche St. Jakobus Maior in Bubsheim
17:15 Uhr: Kirche St. Martinus Böttingen
17:50 Uhr: Kirche St. Konrad Mahlstetten
Herzliche Einladung!

Einladung zum Vortrag von Tobias Haberl am 20.11.2025 in Stetten a. d. D.
Tobias Haberl liest aus seinem Buch „Unter Heiden – Warum ich trotzdem Christ bleibe". Der Bestsellerautor, gefragter Fernsehstudiogast und langjähriger SZ-Journalist Tobias Haberl kommt nach Stetten!
In seinem viel beachteten Buch „Unter Heiden" erzählt er persönlich, pointiert und berührend, warum er trotz aller Zweifel Christ bleibt.
Freuen Sie sich auf einen Abend voller Tiefgang, Gedanken und Inspiration.
Sichern Sie sich rechtzeitig Ihr Ticket:
Eintritt: 12 EUR | Abendkasse 14 EUR
19.00 Uhr im Gemeindezentrum in Stetten
KARTENVORVERKAUF
Bäckerei Buschle, Stetten
Raiffeisenbank, Donau Heuberg
Poststelle Nendingen
Café Seelenstern & Hilzinger Fliesen, Tuttlingen
E-Mail an nuntiuspacis.kapelle@gmail.com
NUNTIUS PACIS e. V.

Gemeinde Egesheim

Sprechstunden des Bürgermeisters

Meine nächste Sprechstunde ist am Montag, 01. Dezember 2025 in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr. Weitere Termine können kurzfristig vereinbart werden.
Sie erreichen mich im Rathaus unter der
Telefonnummer: 07429 / 931080 oder per
E-Mail unter: hans.marquart@egesheim.de.
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Dienststunden

Montag: 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr
Montagnachmittag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:
Rathaus: 07429/931080
Bauhof: 07429/3371
und per E-Mail unter: info@egesheim.de

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, den 27. November 2025, Beginn 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Brühlstraße 4

Hiermit lade ich Sie zur nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 27. November 2025, Beginn 19.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus, Brühlstraße 4, ein.
Für die öffentliche Sitzung ist die nachstehende Tagesordnung vorgesehen:
1. **Bürgerfragestunde**
2. **Feuerwehrgerätehaus – Bericht zum Abschluss der Maßnahme**
3. **Jugendraum im Gebäude Kirchgasse 6**
4. **Verschiedenes**
5. **Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen**

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Vereinsbesprechung am 27. November 2025, 20.00 Uhr in der Skihütte

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet gegen 20.00 Uhr die Vereinsbesprechung in der Skihütte statt.
Die Termine für das Jahr 2026 werden besprochen.

Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
zur Teilnahme an der Gedenkfeier für die Gefallenen zweier Weltkriege und die Opfer von Krieg, Vertreibung, Terror und Gewalt lade ich Sie herzlich ein.
Die Gedenkfeier findet dieses Jahr statt am:
Samstag, den 15. November 2025 am Ehrenmal bei der Kirche (im Anschluss an den Gottesdienst, der um 18.30 Uhr stattfindet).

Abfallbeseitigung

Biotonne: 14. November 2025
Werttonne: 18. November 2025
Restmüll: 21. November 2025
Papiertonne: 05. Dezember 2025

Freundliche Grüße
Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen

Musikverein Egesheim e.V.

Du möchtest unseren Verein mit einer Spende unterstützen? Dann geh doch zu Netto.
Und so geht's:
Sag einfach an der Kasse „Aufrunden bitte" (max. 9 Cent pro Einkauf möglich) oder spende dein Pfand am Leergutautomaten.
Am **15.11.2025** wird deine Pfandspende zum letzten Mal von Netto verdoppelt.
Wir freuen uns über deine Unterstützung.
Musikverein Egesheim

Plakat: MVE

Herbstkonzert MV Egesheim
am 22.11.2025
Zu unserem Herbstkonzert am Samstag, den 22. November 2025, laden wir recht herzlich ein.
Den Auftakt wird in diesem Jahr zum ersten Mal die Jugendkapelle Gosheim-Egesheim gestalten.
Im Anschluss dürfen wir den Musikverein Nusplingen als Konzertpartner auf unserer Bühne begrüßen.
Beginn ist um 19.30 Uhr in der Egesheimer Festhalle.
Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen, musikalischen Abend und würden Sie gerne als Gast bei uns in Egesheim begrüßen.
MV Egesheim

Plakat: MVE

Ski-Club Egesheim

Skigymnastik
Am Donnerstag, 13.11.2025, findet die Skigymnastik wie gewohnt von 19.00-20:00 Uhr statt.
Am Donnerstag, 20.11.2025, muss sie aufgrund anderweitiger Hallenbelegung leider ausfallen.
Am Donnerstag, 27.11.2025, geht es wieder wie gewohnt um 19:00 Uhr weiter.
Wir freuen uns auch immer über neue Gesichter. Kommt einfach vorbei und macht euch ein eigenes Bild.
Euer Ski-Club
i.A. die Schriftführerin

Sportverein Egesheim e.V.

Rückblick: SV Spaichingen 4 : 1 SV Egesheim
Der SVE musste sich dem Tabellenführer SV Spaichingen geschlagen geben. Bereits in der 10. Minute geriet man durch einen frühen Gegentreffer in Rückstand. Zwar spielten die Gastgeber ab der 25. Minute nach einer Gelb-Roten Karte in Unterzahl, doch der SVE konnte daraus kein Kapital

schlagen. Die deutlich fitteren Spaichinger kompensierten den Platzverweis stark und bestimmten weiterhin das Spielgeschehen. Offensiv gelang dem SVE nur wenig, und kurz vor der Pause musste man nach einem schön herausgespielten Angriff das 2:0 hinnehmen. Auch nach dem Seitenwechsel zeigte sich ein ähnliches Bild: Viele Nachlässigkeiten, Fehlpässe und mangelnde Konzentration verhinderten einen geordneten Spielaufbau. Zu wenig Laufbereitschaft und Einsatz prägten das Egesheimer Spiel, wodurch Spaichingen zwei weitere Treffer erzielen konnte. Dennoch zeigte die Mannschaft Moral – Christian Bischoff erzielte den späten Anschlusstreffer zum 4:1-Endstand.
Fazit: Eine verdiente Niederlage gegen ein fitteres und entschlosseneres Team. Der SVE muss an Konzentration, Laufbereitschaft und Konsequenz arbeiten, um in den kommenden Spielen wieder zu punkten.

Vorschau: SV Egesheim – SV Nendingen:
Samstag, 15.11. | 16:00 Uhr | Sportplatz Egesheim
Am kommenden Samstag empfängt der SVE den SV Nendingen zum wichtigen Heimspiel. In der Tabelle liegt Nendingen nur einen Punkt vor dem SVE – somit ist die Partie richtungsweisend für den weiteren Verlauf der Saison. Mit einer konzentrierten Leistung will der SVE an die besseren Phasen der vergangenen Spiele anknüpfen und zuhause unbedingt punkten.
Das Wirteteam um Familie Helmut Dreher und Familie Dieter Blikle sorgt im Sportheim bestens für das leibliche Wohl. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch Würste, Spaghetti Bolognese und Pizzawecken. Der SVE freut sich auf zahlreiche Fans und tatkräftige Unterstützung am Spielfeldrand!

Plakat: SVE

gez. *Heiko Gentner*

Deine Region auf
NUSSBAUM.de

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen
Wehingen, Reichenbach und Egesheim

Gemeindeverwaltungsverband Heuberg

Niederschlagswassergebühr: Veränderungen an den versiegelten Flächen sind anzuzeigen
Die Grundstückseigentümer sind nach den Regelungen in der Abwassersatzung verpflichtet, gebührenrelevante Baumaßnahmen und Änderungen an versiegelten Flächen, um mehr als 10 m², innerhalb eines Monats zu melden.
Für die Abrechnung der Wasserzins- und Abwassergebühren für den Verbrauchszeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 bitten wir daher alle Grundstückseigentümer, bei denen sich die Bemessungsgrundlage für die Ermittlung der Niederschlagswassergebühr geändert hat, um Mitteilung bis **30. November 2025**.
Anzumelden sind z. B. Änderungen an Dach- oder Hofflächen, Terrassen, Wegen, Parkplätzen etc. und wenn neue Gebäude an die Kanalisation angeschlossen oder Zisternen in/außer Betrieb genommen wurden.
Anfragen und Meldungen nimmt der Gemeindeverwaltungsverband Heuberg (Tel. 07426/9613-22 oder E-Mail: Assunta.Amato@GVV-Heuberg.de) entgegen.

Sonstiges

Donaubergland

Bier-Menüabend im DonauBierland
Am **Freitag, 21. November, um 18.30 Uhr** findet eine neue unterhaltsame **Bierverkostung mit einem besonderen mehrgängigen Bier-Menü** im Donaubergland statt, dieses Mal im **Gasthaus Jägerhaus** bei Fridingen an der Donau. Diplom-Braumeister Karl-Hermann Marx von der Hirschbrauerei in Wurmlingen und Walter Knittel (Donaubergland) führen wieder mit Beiträgen rund um Biersorten, Biergeschichte und Biergeschichten durch den kulinarischen Abend. Im Mittelpunkt steht neben dem Kulturgut Bier und dem bewussten Genuss dieses regionalen Getränks natürlich die besondere Verbindung zwischen den Getränken und den eigens abgestimmten Speisen. Familie Stehle verwöhnt die Gäste an diesem Abend im „Jägerhaus“ mit Spezialitäten aus ihrer Küche.
Eine **Anmeldung und Tischreservierung** direkt beim **Gasthaus Jägerhaus** ist erforderlich (Tel. 07466-254; E-Mail: info@jaegerhaus.de). Dort gibt es auch weitere Infos zum Bier-Menüabend.
Bier ist seit über 150 Jahren eines der wichtigsten Getränke in unserer Region. Schon im Mittelalter wurde in der Region nachweislich Bier getrunken. Tuttlingen etwa war um 1900 mit über 40 Braustätten gar eine der wichtigsten Bierstädte. Entlang der Jungen Donau von Donaueschingen bis Ulm gibt es heute noch wie an einer Perlenschnur aufgezogen mittelständische Brauereien mit langer Brautradition und ausgezeichneten Biersorten. Das Donaubergland beteiligt sich nicht zuletzt auch in diesem Jahr deshalb am Projekt „Biersüden“ des Tourismusmarketings Baden-Württemberg. Dabei soll das Bier in seiner heutigen Vielfalt, vor allem auch in der heimischen Gastronomie, als typisches Getränk im gesamten Donaubergland ins Blickfeld gerückt werden. Als besondere Form der „Gastronomie-Förderung“ gibt es deshalb auch regelmäßige Bierverkostungen und Bier-Menüabende im Donaubergland. Die Gastronomen beweisen dann,

dass man unterschiedliche Biersorten bestens mit Speisen kombinieren und ungewöhnliche Geschmackserlebnisse schaffen kann. Weitere Infos und die Links dazu im Internet unter **www.donaubierland.de** und **www.biersüden.de.**

Adventsfeier der Gosheimer Behinderten

SAVE THE DATE
Adventsfeier der Gosheimer Freunde der Behinderten – Ein Tag voller Herzlichkeit, Gemeinschaft und Freude
Unsere beliebte **Adventsfeier für Menschen mit und ohne Behinderung** findet auch dieses Jahr wieder statt!
Am **Samstag, 6. Dezember 2025, ab 12:30 Uhr,** lädt unser Verein erneut alle **Freunde, Gönner, Mitglieder sowie Mitbürgerinnen und Mitbürger** herzlich in die **Jurahalle Gosheim** ein.
Seit vielen Jahren steht diese besondere Veranstaltung für **Herzenswärme, gelebte Inklusion und echte Gemeinschaft**. Auch in diesem Jahr dürfen sich die Gäste wieder auf einen festlichen Nachmittag mit leckerem Essen, Kaffee und Kuchen, abwechslungsreicher Unterhaltung und vielen schönen Begegnungen freuen.
Gestartet wird wie immer mit dem **Mittagessen** – was genau serviert wird, bleibt noch eine kleine Überraschung. Fest steht aber schon jetzt: Es wird wieder köstlich!
Natürlich darf auch die **große Tombola** nicht fehlen. Zahlreiche attraktive Preise warten auf glückliche Gewinnerinnen und Gewinner.
Für beste Stimmung sorgt ein buntes **Unterhaltungsprogramm**:
- Lukas Leonbacher bringt mit seiner Musik Schwung in die Halle,
- der Fanfarenzug Wehingen sorgt traditionell für Gänsehautmomente,
- und die Showtanzgruppe der Narrenzunft Gosheim wird das Publikum mit einem erneuten Auftritt begeistern.

Zum Abschluss kommt natürlich auch der Nikolaus, der an unsere Menschen mit Behinderung ein liebevoll ausgesuchtes Geschenk verteilt und somit hoffentlich für viele strahlende Gesichter sorgt.
Damit das beliebte **Kuchenbuffet** wieder reichhaltig bestückt werden kann, bitten wir die talentierten **Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker** um zahlreiche Unterstützung. Die Kuchen können am **Samstag, 06.12.2025, ab 10 Uhr** in der Jurahalle abgegeben werden.
Unsere Adventsfeier ist mehr als nur eine Tradition – sie ist ein Zeichen für gelebte Solidarität und Freude am Miteinander. Egal, ob groß oder klein, jung oder alt – wir freuen uns über **jeden Gast**, der diesen besonderen Tag mitfeiert.
Die Gosheimer Freunde der Behinderten

Bauernmarkt Wehingen

Wir möchten Sie recht herzlich zu unserem nächsten Bauernmarkt am Samstag, dem 15.11.2025, einladen.
Wir freuen uns, dass wir Ihnen saisonales und regionales Obst und Gemüse, Eier und Teigwaren, Frisches Bauernbrot und Hefezöpfe, Fleisch- und Wurstwaren von Rind und Schwein sowie eine kleine Käseauswahl anbieten können.
Wir sind von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr auf dem Rathausvorplatz Wehingen, um Sie mit regionalen landwirtschaftlichen Erzeugnissen zu versorgen und freuen uns auf Ihren Besuch!

Naturpark Obere Donau - Haus der Natur

Fridingen. Gesundheitswandern im Naturpark.
Samstag, 22. November, 14 Uhr
Auf der Gesundheitswanderung am Samstag, 22. November um 14 Uhr lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur, verbunden mit den Körper- und Atemübungen, fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Knopfmacherfelsen; Gebühren: 25,- Euro. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Telefon 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de
Beuron. Workshop Kleine Geschenke „handmade with love“. Sonntag, 23. November, 14 bis 17 Uhr *(Anmeldung bis 17.11.)*
Bei diesem Workshop am Sonntag, 23. November, von 14 bis 17 Uhr, werden die Teilnehmenden verschiedene Badebomben, Badesalze, Peeling, Handbar und Dusch-Haarwürfel sowie Duftsteine herstellen, um damit ihre Lieben mit Naturprodukten, die herrlich nach Orange, Zimt und Tanne duften, zu verwöhnen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 40,- Euro inkl. Skript und Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 17. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Vereinsmitteilungen allgemein

Ambulante Hospizgruppe Heuberg

In letzter Zeit werden wir immer wieder mit der Frage konfrontiert, ob es uns noch gibt.
Ja, es gibt uns noch, die **Ambulante Hospizgruppe Heuberg**.
Die nächste Frage lautet: Was sind die Aufgaben der ambulanten Hospizgruppe Heuberg?
Wir begleiten schwerstkranke und sterbende Menschen auf ihrem nicht einfachen und oft auch letzten Weg. Wir begleiten in Altersheimen, im privaten häuslichen Bereich und wenn es erwünscht wird, auch im Krankenhaus. Wir unterstützen mit unserem **Dasein** in den Heimen das Pflegepersonal sowie pflegende Angehörige, damit auch diese einmal für zwei bis vier Stunden durchatmen können.
Damit wir aber allen Anfragen gerecht werden, würden wir uns über Menschen freuen, die sich für diese, nicht immer leichte Aufgabe interessieren. Wer Interesse an unserer Arbeit hat, kann sich bei einem Info-Abend informieren und beraten lassen.
Wann:
1. Info-Abend, Montag, 17.11.2025, Beginn 19:00 Uhr
2. Info-Abend, Montag, 19.01.2026, Beginn 19:00 Uhr

Wo: im Johann-Spreter-Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche in Trossingen.
Für Anfragen an unsere Ambulante Hospizgruppe Heuberg, wenn es um Sterbebegleitungen oder um Informationen diesbezüglich geht, stehe ich Ihnen sehr gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.
Interessierte sind in unserer Gruppe herzlich willkommen.

Kontaktdaten:	Ambulante Hospizgruppe Heuberg
Einsatzleitung:	Margot Aicher, Hintere-Dorfstraße 6, 78601 Mahlstetten
Telefon Mobil:	0171 1413876
Festnetz:	07429/1381

Kampfkunst Kickboxen 861

Kampfsport und Selbstvertrauen
Kampfsport stärkt nicht nur den Körper, sondern vor allem das Selbstvertrauen. Mit jeder Trainingseinheit wächst das Gefühl, etwas zu schaffen, neue Techniken zu beherrschen und Herausforderungen zu meistern. Diese Erfahrungen machen stark – nicht nur auf der Matte, sondern auch im Alltag. Gerade für Kinder und Jugendliche ist das besonders wert-

voll: Sie lernen, an sich zu glauben, mutig zu sein und Grenzen zu setzen – mit Respekt und Klarheit. Auch Erwachsene spüren, wie das Training sie selbstbewusster und gelassener macht.
Echte Stärke entsteht im Inneren. Sie zeigt sich nicht durch Härte, sondern durch Ruhe, Kontrolle und Sicherheit im eigenen Handeln. Genau das fördern Karate und Kickboxen – Schritt für Schritt, Schlag für Schlag.

Adresse
861Kampfkunst Wehingen
Wiesenstraße 12
78564 Wehingen

Kontakt
E-Mail: info@861kampfkunst.de
Tel.: 07463 - 267 1921
Mob.: 0176 4189 5079

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 46/2025)
16.11. – 22.11.10.2025
Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12, 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,
Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de
Spendenkonto:
IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80 SOLADES1TUT
Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann): Mo. von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

Auf unserer Homepage www.wehingen-evangelisch.de finden Sie weitere Informationen

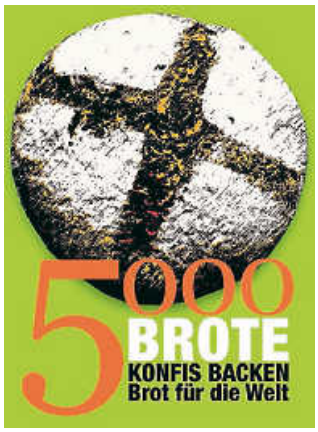
Wort der Woche – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Kor. 5,10a

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!
Wir treffen uns in der Regel am 2. und 4. Sonntag im Monat.
Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 9:30 Uhr in der Christuskirche, Finkenweg 12.
Wir freuen uns auf euch!!
Das Kinderkirch-Team
der Evangelischen Kirchengemeinde Wehingen

Von Freitag, 14. November bis Montag, 17. November ist Pfrin. D. Kommer nicht im Dienst.
In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei Beerdigungen wenden Sie sich bitte an Pfr. Wiedenmann in Deißlingen, Tel.: 07420-483.

Fotos: Gemeindebrief

Ewigkeitssonntag
Alle, die um einen lieben Menschen trauern, laden wir herzlich ein zu unserem Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag:
am Sonntag, 23. November, 9.30 Uhr in der Christuskirche in Wehingen.
Im Vertrauen darauf, dass wir bei Gott geborgen sind im Leben und im Tod, wollen wir in diesen Gottesdiensten die Namen unserer im zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorbenen Gemeindemitglieder verlesen. Wenn Sie nicht möchten, dass die Namen Ihrer Angehörigen verlesen werden, bitten wir um eine kurze Nachricht ans Pfarramt.



Plakat: Brot für die Welt

Aktion 5.000 Brote am Buß- und Bettag
Nehmen Sie nach dem Gottesdienst am Buß- und Bettag ein frisch gebackenes Brot mit nach Hause gegen eine Spende für Brot für die Welt. Die Konfirmanden unserer Gemeinde beteiligen sich an der EKD-weiten Aktion, bei der Konfirmanden in ganz Deutschland 5.000 Brote backen und mit diesem selbstgebackenen Brot für die Welt Kindern und Jugendlichen in Malawi, Myanmar und Paraguay helfen. Wir danken der Bäckerei Weber, Gosheim, die uns für diese Aktion ihre Backstube geöffnet hat!

Die Evang. Kirchengemeinde Wehingen sucht ab sofort für die Christuskirche in Wehingen eine/n Mesner/in. Der Beschäftigungsumfang beträgt ca. 4,51 Wochenstunden.
Genauere Informationen finden Sie im Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche 41 oder auf der Homepage der Evang. Kirchengemeinde Wehingen.

Fotos: OKR

Bekanntgabe der Wahl
Die Kirchenwahl findet am Sonntag, 30. November 2025 statt.
Gewählt werden die Mitglieder der Landessynode und Kandidaten für den Kirchengemeinderat für unsere Evang. Kirchengemeinde Wehingen.
Die Wahlunterlagen erhalten Sie per Post.
Sie erhalten gleichzeitig auch die Unterlagen zur Briefwahl. Da es bei der Postzustellung auch Verzögerungen geben kann, empfehlen wir Ihnen bei einer Briefwahl, Ihren Wahlbrief direkt im Wahlbriefkasten beim Evang. Pfarramt, Finkenweg 12, einzuwerfen.
Selbstverständlich können Sie am Wahlsonntag direkt im Wahllokal Ihre Stimmen abgeben.

Die KGR- Kandidaten stellen sich vor (in alphabetischer Reihenfolge):

Dorothee Denz, Königsheim
Jahrgang 1978, verheiratet, 6 Kinder, Dipl. Verw. (FH) Hauswirtschafterin, Landwirtschaft

Corinna Götz, Gosheim
Jahrgang 1975, Verheiratet, 2 Kinder, gelernte Krankenschwester, jetzt Mitarbeiterin Empfang,

Wolfgang Kimmerle, Deilingen
Jahrgang 1951, verheiratet, 3 Kinder, 4 Enkel, Professor i.R., Mathematiker

Wolfgang Klein, Wehingen
Jahrgang 1966, verheiratet, 2 Kinder, techn. Betriebswirt in Industrieunternehmen

Ulrike Marquart, Deilingen
Jahrgang 1967, verheiratet, 3 Kinder, Lehrerin für Pflegeberufe an der Fritz-Erler-Schule in Tuttlingen

Irene Ramizi, Gosheim
Jahrgang 1960, Nephrologische Fachangestellte, seit Februar im Ruhestand

Martin Siedler, Gosheim
Jahrgang 1966, verheiratet, 2 Kinder, Mechanikermeister

Helmut v. Stackelberg, Wehingen
Jahrgang 1953, verheiratet, zwei Kinder, Journalist und PR-Berater, heute Rentner

Foto: Heuberger Frauengespräche

Herzliche Einladung zu den Heuberger Frauengespräche am Dienstag, 18. November 09.00 Uhr in Bubsheim, Pfarrgemeindesaal
„Beten im Pulsschlag des Lebens“
Referentin: Judith Gaab, Beuron

LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN!
Aktionsstart von „Weihnachten im Schuhkarton“

Foto: WIS

Weihnachten im Schuhkarton lädt wieder zum Mitpacken ein. Bis Mitte November hat jeder Zeit, leere Schuhkartons in tolle Schatzkisten zu verwandeln. Die Geschenke werden später in Osteuropa von Kirchengemeinden zielgerichtet an bedürftige Kinder verteilt.

Mitmachen ist ganz einfach :
Schuhkarton (ca. 30 x 20 x 10 cm) **dekorieren > Empfängerkind wählen > „Schatzkiste“ mit neuen Geschenken packen > Schuhkarton mit Päckchenspende* bis 15. November abgeben!**

* Um eine sorgfältige Planung und nachhaltige Durchführung der Aktion zu gewährleisten, wird um eine Spende von zehn Euro pro Karton gebeten.

Mehr Informationen, Packtipps und -ideen unter:
www.weihnachten-im-schuhkarton.de.
Annahmestellen:
in Wehingen: Evangelisches Pfarramt (zu den Öffnungszeiten) und Schuhhaus Josef Mayer
in Gosheim: Friseursalon Angela Rückert

Plakat: Difäm

Diese Aktion läuft bereits seit dem 1. September 2025 und geht noch bis zum 11. Januar 2025. Wir schließen uns dieser ökumenischen Aktion an und hoffen auf rege Beteiligung. Sie können Ihr ausrangiertes Handy oder Tablet in der Kirche oder während der Bürozeiten des Pfarramtes abgeben. **Zudem laden wir am 2. Advent, dem 7. Dezember 2025 zu einem Atempause Gottesdienst ein**, bei dem wir Herrn Olaf Hofmann vom Difäm weltweit als Gast begrüßen dürfen. Er wird uns von der Aktion und von den Projekten, die mit dem Erlös unterstützt werden, berichten.

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst in Trossingen

Plakat: EJW

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80% unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.
Im Pfarramt in Wehingen können Sie Ihre Spende während den Bürozeiten abgeben.
montags (09:00-12:00 Uhr) und
am Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr)
Nach den Gottesdiensten können bei der Mesnerin Spenden abgegeben werden

Aus unserer Gemeinde ist verstorben
Irina Oskina aus Gosheim

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Wehingen, Reichenbach a.H. und Egesheim

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Gerhard Reichegger, Gosheimer Straße 14 – 18, 78564 Wehingen, Bürgermeister Hans Marquardt, Kirchstraße 8, 78564 Reichenbach am Heuberg, Bürgermeister Hans Marquardt, Hauptstraße 10, 78592 Egesheim, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Fotos: Gemeindebrief

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.
Die nächsten Termine sind am 14. Dezember 2025, sowie am 18.01., 08.02. und am 22.02. 2026 in der Christuskirche

Gottesdienste
Sonntag, 16. November
(Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr)
09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Präd. Leibold)
Mittwoch, 19. November (Buß- und Bettag)
19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) und den Konfirmanden in Wehingen, Christuskirche (Pfr. D. Kommer)
Nach dem Gottesdienst gibt es frisch gebackenes Brot zum Mitnehmen gegen eine Spende für Brot für die Welt
Sonntag, 23. November (Ewigkeitssonntag)
09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
09.30 Uhr Kindergottesdient in Wehingen, Beginn mit den Erwachsenen in der Kirche (Vorstellung Krippenspiel)
Sonntag, 30. November (1. Advent)
KGR und Synodal-Wahl
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) und Posaunenchor in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Beginn im Gemeindesaal Krippenspielprobe
10.30 – 18.00 Uhr Wahllokale zu KGR-Wahl geöffnet

Veranstaltungen
Montag, 17. November
19.00 Uhr Hauskreis Rückert in Gosheim, Frisörsalon Rückert
Dienstag, 18. November
09.00 Uhr Heuberger Frauengespräche in Bubsheim, Pfarrgemeindesaal „Beten im Pulsschlag des Lebens“
15.30 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Lembergstr. 1, genaue Infos bei Frau Dettinger (015140491416)
Mittwoch, 19. November
14.00 Uhr Brot backen der Konfirmanden Treffpunkt Bäckerei Weber, Daimlerstraße 20
Donnerstag, 20. November
10.00 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Lembergstr. 1, genaue Infos bei Frau Dettinger (015140491416)
19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Wehingen, Christuskirche

Predigt zum drittletzten Sonntag des Kirchenjahrs, 9. November 2025
Liebe Mitchristen!
Die Bergpredigt ist sicher die bekannteste Predigt, die Jesus gehalten hat. Da sind die Seligpreisungen, die wir im Ohr haben, z. B.: „Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ (Matthäus 5, 9) – und dazu passend Spitzensätze wie dieser: „Liebt eure Feinde, tut wohl denen, die euch hassen, segnet, die euch verfluchen, bittet für die, die euch beleidigen.“ (Lukas 6, 27)
Solche Spitzensätze bleiben im Gedächtnis haften. Kein Wunder, dass die Bergpredigt die bekannteste Predigt von Jesus ist. Fast wie ein Gedicht oder ein Lied klingen diese Spitzensätze in mir nach. Sie klingen und klingen – wie ein Ohrwurm, den ich nicht mehr loswerde. Ein Ohrwurm, das ist ein Lied, das ich mir nicht ausgesucht habe – oft gefällt es mir nicht einmal. Und doch wird es in meinem Kopf immer und immer wieder abgespielt, in Endlosschleife sozusagen. Ich möchte es ausschalten, wegklicken, wegdrücken. Aber es gelingt mir nicht. „Liebt eure Feinde, tut wohl denen, die euch hassen, segnet, die euch verfluchen, bittet für die, die euch beleidigen.“ Das ist auch so ein Ohrwurm, der sich im Kopf immer weiter dreht und dreht – und das schon seit 2.000 Jahren.

Weiter heißt es in Lukas 6, 29-30: „Und wer dich auf die eine Backe schlägt, dem biete die andere auch dar; und wer dir den Mantel nimmt, dem verweigere auch den Rock nicht. Wer dich bittet, dem gib; und wer dir das Deine nimmt, von dem fordere es nicht zurück.“ Diese Worte von Jesus sind unangenehm. Sie sind eine Zumutung. Und doch bleiben sie im Gedächtnis, wie der Ohrwurm, wie ein Lied, das mir eigentlich gar nicht gefällt, und dessen Klang und Worte mir trotzdem nicht aus dem Kopf gehen.

Ich bin sicher, dass das schon damals so war, als Jesus diese Predigt gehalten hat. Auch damals wird der Unwille schon zu spüren gewesen sein bei den Zuhörern von Jesus. Ja, womöglich hat sich sogar Widerspruch geregt: „Echt jetzt – Jesus? Meinst du das wirklich: Wenn mir jemand was geklaut hat, dann soll ich dem sagen: „Ach, behalt das ruhig!“ Oder: „Komm, nimm das hier auch noch mit!“ Jesus – meinst du das wirklich so, dass ich meine Feinde lieben soll – die, die mich mobben und beleidigen, ja womöglich sogar die, die unser Land bedrohen?“ Was antwortet Jesus auf solche Einwände? Jesus antwortet: „Und wenn ihr liebt, die euch lieben, welchen Dank habt ihr davon? Denn auch die Sünder lieben, die ihnen Liebe erweisen. Und wenn ihr euren Wohltätern wohltut, welchen Dank habt ihr davon? Das tun die Sünder auch. Und wenn ihr denen leiht, von denen ihr etwas zu bekommen hofft, welchen Dank habt ihr davon? Auch Sünder leihen Sündern, damit sie das Gleiche zurückbekommen. Vielmehr liebt eure Feinde und tut Gutes und leiht, ohne etwas dafür zu erhoffen. So wird euer Lohn groß sein, und ihr werdet Kinder des Höchsten sein.“ (Lukas 6, 32-35) Ich denke an die russlanddeutschen Familien, die ich begleite, wenn sie einen Trauerfall in der Familie haben. Wenn diese Familien einen Angehörigen verloren haben, dann kommt in der heutigen Zeit zu dem Schmerz über den Verlust eines geliebten Menschen fast immer noch ein weiterer Schmerz dazu: Der Schmerz darüber, dass nicht alle Familienangehörigen zur Beerdigung kommen können. Da gibt es nahe Verwandte, die leben in Russland. An eine Reise nach Deutschland ist in der aktuellen Situation nicht zu denken. Wenn doch nur Frieden wäre. Wenn dieser grausame und durch nichts zu rechtfertigende Krieg, den Russland gegen die Ukraine führt, doch ein Ende nehmen würde. Denn auch in Russland ist das Leben schwierig geworden in dieser Zeit, so höre ich. Und ich frage mich: Wie ist es, wenn man in Russland Verwandte hat, um die man sich Sorgen macht? Wie ist es, jetzt in Russland zu leben? Dort sind ja auch nur Menschen, die leben wollen, auch wenn wir sie wegen der jetzigen politischen Lage als Feinde sehen. Schaffen wir es, unsere Feinde immer noch als Menschen zu sehen? Schaffen wir es, menschlich zu bleiben – auch im Krisen- und Konfliktfall? Und wie sieht das dann ganz praktisch aus – im Großen wie im Kleinen, in unseren Alltagsbegegnungen und in der großen Politik? „Liebt eure Feinde, tut wohl denen, die euch hassen, segnet, die euch verfluchen, bittet für die, die euch beleidigen“, sagt Jesus. „Mit der Bergpredigt kann man nicht die Welt regieren“, sagen wir. Und doch – die Begegnungen mit unseren russlanddeutschen Gemeindegliedern haben mich nachdenklich gemacht. Anfangen können wir sowieso nur im Kleinen: Hier vor Ort versuchen, die gegenseitigen Vorurteile abzubauen, und auch mal die Perspektive zu wechseln. Von diesem Perspektivwechsel spricht Jesus auch in der Bergpredigt: „Wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch.“ (Lukas 6, 31) Das ist das Wesentliche: Eine Kurz-Zusammenfassung der Bergpredigt von Jesus, die Quintessenz sozusagen. Wir nennen diese Worte auch die goldene Regel, und damit man sie sich besser merken kann, gibt es sie auch in Reimform: „Was du nicht willst, das man dir tu, das füg auch keinem andern zu.“ So sagen wir heute dazu. Aber ein bisschen anders ist das schon, als Jesus es sagt. Jesus sagt es nämlich andersherum positiv gewendet. Bei Jesus geht es nicht um Unterlassen von bösen Taten, sondern ums Tun von guten, richtigen Taten. Eine kleine Begebenheit möchte ich dazu erzählen:

Letzte Woche war ich auf dem Rückweg von Wellendigen, wo ich wegen eines Trauerfalls unterwegs gewesen war. Eigentlich hätte ich schon in Wehingen im Büro sein sollen, um mich mit der Sekretärin zu besprechen. Aber es war so schönes Wetter, dass ich mich zu einem Zwischenstopp am Lemberg-Parkplatz entschied, um ein Stück den Lemberg hochzulaufen. Auf halber Höhe gibt es dort eine schöne Aussichtsbank, die war mein Ziel. Dort angekommen, sehe ich außer der schönen Aussicht noch etwas Anderes: Da liegt ein Handy auf der Bank. Jemand hat es vergessen. „Lass es liegen“, sagt mir eine innere Stimme. „Wer es vergessen hat, kommt bestimmt sowieso bald zurück und holt es. Und du hast wenig Zeit, solltest eigentlich schon im Büro sein. Willst du da jetzt noch das Handy irgendwo abgeben?“ Ich widerstehe der inneren Stimme. Ich schaue auf die Uhr. Es ist 15 Uhr. Bestimmt ist in Gosheim auf dem Rathaus noch jemand zu erreichen. Ich nehme das Handy, laufe den Berg wieder runter und fahre zum Rathaus. Dort muss ich warten. Andere Menschen haben an diesem Nachmittag dort auch Dinge zu erledigen. Die Zeit läuft. Endlich bin ich das Handy los und komme etwas verspätet im Büro an. Die Aufgaben dort lassen sich noch irgendwie erledigen. Am nächsten Tag ruft eine Frau bei mir an und bedankt sich. Gut, dass es noch ehrliche Finder gibt, sagt sie. Und dass sie ihren Enkeln, mit denen sie unterwegs war, gleich beigebracht hat: „Wenn man etwas findet, muss man es immer abgeben.“ Da fällt mir ein, wie ich neulich im Schwimmbad den Schlüssel vom Wertsachen-Schließfach verloren hatte. Ich hatte ihn nicht gut befestigt, er war auf den Boden gefallen und dann einfach weggerutscht und verschwunden. Was für ein Schreck! Wenn jetzt alles weg wäre, was in dem Wertsachen-Schließfach drin war! Aber zum Glück – jemand hatte den Schlüssel vorn an der Kasse abgegeben: alles gut. Großes Aufatmen. Ich kann mir vorstellen, so ging es der Frau auf dem Lemberg auch, als sie ihr Handy wieder hatte, das ich im Rathaus abgegeben hatte. „Wie ihr wollt, das euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch.“ Eigentlich doch gar nicht so schwer, diese Worte Jesu aus der Bergpredigt zu beherzigen, oder? Und: Wir brauchen es. Wir leben davon. Wir leben von dieser Barmherzigkeit, die Jesus uns in der Bergpredigt gelehrt hat. Gut, dass diese Predigt von Jesus so ist wie ein Ohrwurm, der mich nicht loslässt – auch wenn das manchmal nervt. Gut, dass diese Worte von Jesus stärker sind als die Bequemlichkeit, als Hass und Gewalt. Bewahren wir sie in unseren Herzen!
Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.
Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.
So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.
Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.
Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.
Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

gemeinsamhelfen.de
Meisterschaftsteilnahme sichern
Jetzt Vereinsprojekt **registrieren** und teilnehmen!
Bis zum 27.11.2025